

RAZ

RADEBURGER ANZEIGER

Ausgabetag:
21.06.2024



SEIT 1876

nächster
Ausgabetag:
19.07.2024

Unabhängige Zeitung mit den Amtsblättern
der Stadt Radeburg und der Gemeinde Ebersbach



© TSV / Abt. Handball

Eine 47jährige Freundschaft verbindet die Handballer des TSV Radeburg mit dem Sportverein TJ Senice Na Hané.



Vorführung der Turnerinnen der TSV Radeburg



QuattroFun(4) im Beachvolleyball am Samstag



Frauenwettkampf zwischen Boxclub Radeburg und Radeberg



Radeburger Fußball Spaßturnier

Radeburger Carnivals Club

Lokalsport

3000 bei Radeburger Sportzentrum-Olympiade

Die 8. Radeburger Sportzentrum-Olympiade ist Geschichte. Drei Tage im Radeburger Sportzentrum an der Friedrich-Ludwig-Jahn-Kampfbahn standen im Zeichen des Sports, diesmal in Verbindung mit dem 75jährigen Jubiläum des Handballsports in unserer Stadt.

Zünftig eröffnet wurde mit dem Fasanstich durch unsere Bürgermeisterin Michaela Ritter, unterstützt vom extra durch RADEBURGER geschulnten Vereinsvorsitzenden Uwe Peukert.

Die Handballer starteten mit Beach-Handball auf dem Beach-Volleyball-Platz. Teilnehmer und Zuschauer hatten gleichermaßen Spaß an dieser Spielform.

Zeitgleich spielten Radeburgs Alte Herren gegen die Konkurrenz aus Glaubitz. Das Spiel endete mit einem freundschaftlichen 2:2, wobei die Zillestädter einen Rückstand zunächst drehen können, aber Sekunden vor dem Abpfiff den leistungsgerechten Ausgleich hinnahmen. Höhepunkt des Abends war die Radeburger Boxnacht, die gemeinsam mit dem Boxclub Radeburg veranstaltet wurde – diesmal wieder im Freien. Die Wetterprognose ließ das zu und hielt überraschenderweise auch, was sie versprach.

Dass die Boxnacht mit dem Eröffnungsspiel der Fußball-EM kollidierte, war kaum zu merken, denn die Veranstaltung war trotz des „Straßenfegers“ gut besucht. Selbst Dynamo-Star Stefan Kutschke zog das Boxen dem Fußball vor. Er ist von Anfang an bei jeder Boxnacht dabei. Vom Boxclub Radeburg waren sieben Sportler dabei. Aleksandra Gogolewska gewann ihren Kampf



Die Radeburger Jungs bedankten sich auf ihre Weise bei ihren Trainern Roland Mehnert (li.), Marcel Obenaus und den abwesenden Jens Müller.

gegen Alexandra Bohn von der Radeberger Boxunion. Lenny Erdmann gewann durch Aufgabe des Gegners in der 2. Runde. Lukas Angermann unterlag gegen Stefan Hamel (Radeberger Boxunion) nach Punkten. Hans Urban siegte gegen Dave Klier von der Sportgruppe Zwickau. Aus Bischofswerda kamen gleich drei Gegner. Luca Maleskat, der von unserem Tommy Herbst bezwungen wurde, Lukas Haufe, der unseren Klaus Walther besiegte und Pepe Nowotny, gegen den der Radeburger Boxer Eik Rackow erfolgreich war. Erik Behnke konnte mit dem Abschneiden seiner Jungs und von Aleksandra zufrieden sein.

Am Sonnabendvormittag kam dann der befürchtete Regen. Die Handballer verschoben ihre Spiele um zwei Stunden nach hinten. Einstweilen starteten auf der Zillekampfbahn die Wettkampfkegler gegen die Mannschaft des Königswarthaer SV mit ihrem ehemaligen Teamkollegen Max Müller. Mit großer Wiedersehensfreude, vielen Fans und guter Laune startete der Kampf. Unter lauten Jubel und mit heiteren Schlachtrufen wurde jedes fallende Holz gefeiert. Schlussendlich unterlagen die Radeburger. Nicht destotrotz freuten sich alle über den spannenden Kampf und Königswartha durften ihren Sieg mit einem Bahnrekord durch Josefa Hornig mit 539 Holz krönen.

Draußen inzwischen bestes Turnierwetter und die Handballer machten sich ans Toreschießen! Die Radeburger haben es sich dabei nicht einfach gemacht und mit Radebeul, HSV Dresden und HSV Pulsnitz Gegner eingeladen, mit denen sie sich in der nächsten Saison in der Verbandsliga messen müssen. Genau hinter diesen künftigen Ligakonkurrenten landete man dann auch. Auch die Traditions-Partnermannschaft aus Tschechien, die TJ Senice, konnte die Radeburger bezwingen und landete vor Pulsnitz auf Turnierplatz 3. Besonderer Dank

wurde an Sportfreund Bernd Hummig ausgesprochen, der von Anfang an an der Beziehung zu Senice mitgewirkt hat und auch diesmal die Kontaktfäden in den Händen hielt. Nachzutragen ist, dass unsere Handballdamen den Gästen aus Dresden, Heidenau und einem lokalen Mix platzierungsmäßig als gute Gastgeberinnen den Vortritt ließen.

Auf dem Fußballplatz liefen an beiden Tagen Fußballspiele für alle Altersklassen – von Kindern bis zu den Senioren. Das Spaßturnier der Männer am Sonntag endete mit dem Sieg des FC LieberAmPool. Nur für die, die das Wortspiel nicht rausöhren: der Bezug zu Liverpool besteht in gewisser Weise, denn Liver heißt Leber und Pool heißt alles, wo man was reinschütten kann. Das Team „Platz 1“ landete sachegerecht auf Platz 2. Die legendären „Gentlemen of Football“ sortierten sich als Dritte ein – mit dem inszeniert wirkenden Torverhältnis von 11:11 und einem Punkt besser als die Zappelbude. Die restlichen Plätze teilten sich der 1. FC Yolo 24, die „Fettschnitten“ (hießen die nicht mal Funkenschnitten?) und die Kampftrinker „Otte“ last but not least. Auch gekegelt wurde am Sonntag. Die Radeburger Damenmannschaft „Kampfschnecken“ bestritten am Vormittag ihren Schaukampf gegen den ESV Lok Wülknitz. Einige Mädels kennen sich bereits aus der Jugendliga. Im ersten Durchgang hatte sich Radeburg bereits einen beträchtlichen Vorsprung von mehr als 150 Holz erkämpft. Wülknitz versuchte im 2. Durchgang aufzuholen, schaffte es aber nicht. So konnten die Radeburger Mädels einen verdienten Sieg feiern.

An den Nachmittagen fand auf der Zillebahn das beliebte „Kegeln für Jedermann“ statt. Interessierte sportfreudige Besucher konnten sich beim Zillecup bei 5 Wurf in die Vollen probieren oder als Pärchen beim Duo-

Cup mit je 30 Wurf (15 Wurf in die Vollen und 15 Wurf ins Abräumen). Die Wettstreite zogen auch Kegler aus unseren Ortsteilen und Nachbargemeinden an. Man fieberte um jedes Holz um einen der vorderen Plätze zu erreichen. Wir gratulieren allen Gewinnern und wünschen allen Teilgenommenen weiterhin „Gut Holz“. Übrigens: Die Zillekegler freuen sich im Rahmen der Olympiade vom 20.06. bis 22.06.2025 ihr 100jähriges Bestehen feiern zu dürfen!

Was gab es noch? Dart und Beachvolleyball, wobei bei letzterem am Samstag 7 Teams im Quattro (4 gegen 4) und am Sonntag 9 „Freizeit-Profis“ im Duo (2 gegen 2) um die Krone kämpften. Insgesamt konnten die Zuschauer somit 57 Spiele über zwei Tage mit 10 eigene Teams aus dem TSV und weiteren Gästen aus Großenhain, Dresden, Ohorn und Bautzen verfolgen

Am Sonntag war noch ein kleines Highlight der Auftritt der Turnerinnen und die Modenschau, die eben auch immer wieder ein Magnet ist. Wer das „Fest der Vereine“ vermisse – dazu sagte Uwe Peukert: „Wir haben wieder alle Vereine angesprochen. Reagiert haben die Zappelbude und der RCC. Die Freiwillige Feuerwehr ist mit dem Feuerwehrverein natürlich auch immer zuverlässig dabei. Von allen anderen kam keine Antwort bzw. auf Nachfragen eine Absage. Wir haben uns deshalb entschieden, die Sportzentrum-Olympiade auf alle drei Tage zu strecken, was auch gut angenommen wurde.“

Zappelbude, RCC und Feuerwehrverein haben trotzdem teilgenommen und so passte alles. Es war Hochbetrieb im gesamten Gelände – vom Kleinfeldplatz bis zur Kegelhahn. Den Organisatoren um Uwe Peukert, Stefan Gneuß und Erik Behnke gilt ein besonderer Dank und natürlich auch allen anderen, die zum Gelingen der Olympiade beigetragen haben, ganz besonders Roland Mehnert, Frank Jüngling und dem Radeburger Bauhof sowie allen Aktiven und den Zuschauern, die an diesen Tagen den Weg ins Sportzentrum gefunden haben. Insgesamt waren an den drei Tagen ca. 3000 Menschen hier!

Hinweis: In unserer Onlineausgabe ist der Gesprächsbeitrag von Uwe Peukert bei einer Talkrunde des MDR verlinkt. Uwe Peukert wurde als Wunschkandidat des Landesportverbandes eingeladen.

Klaus Kroemke



RCC wählt für die kommende Saison ein „Kaiserliches“ Motto

Ab 21. Juni werden die Schatten wieder länger – und damit rückt auch unweigerlich die neue Karnevalssaison wieder näher. Wie jedes Jahr tritt der Carnivals Club in dieser Zeit zu einer höchst wichtigen Sitzung zusammen und stellt sich die Frage: wie soll das Motto der kommenden, der 68. Saison lauten? Und es heißt: RaBuMania – Karneval der Extreme!

Aus den Filmnächten am Elbufer werden die Partynächte am Promnitzstrand – das lässt sich erahnen. Und es wird sich bei diesem Motto sicherlich auch nicht vermeiden lassen, dass die ein oder andere Umzugsgruppe die Herausforderung annimmt, und sich am Schlagergott der Sachsen abarbeitet. Aber das Thema bietet so viel mehr:

RABU-Mania - abgeleitet vom Wort Manie für Raserei, Wahnsinn, deckt es sich mit der Bezeichnung der Zeit vor der Fastnacht als „tolle Tage“, in RaBu definiert durch die Zeit, in der „das Zelt“ das Marktbild beherrscht. Mit Remmidemmi, Megaparty und eben dem „Umzug, der durch das Zelt geht“. Tage, in denen die Stadt voller extrem verrückter Leute ist.

„Ich würde den Fokus auch durchaus auf den zweiten Teil des Mottos legen,“ sagt Präsident Kai Drabe im Gespräch. „Unser Karneval hat sich ja weit über die Stadtgrenzen hinaus durch seine „Extreme“ herumgesprochen. Das für eine Karnevalsveranstaltung einfach so mal der komplette Marktplatz der Stadt überdacht wird ist, soweit ich weiß, einmalig. Ein Umzug, der mehr Besucher anlockt, als die Stadt Einwohner hat, sicher auch. Und wo gibt es noch drei Prunksitzungen im November? Geschweige denn eine Saison mit sage und schreibe 13 Veranstaltungen? Das ist schon echt extrem.“

Die Umzugsgruppen haben in der Vergangenheit ja auch schon viele „Extreme“ gezeigt. Wir haben Riesenträger gesehen, Flugapparate, Schiffe, kunterbunte Laufgruppen und sogar Narren, die die Umzugsstrecke im Handstand absolviert

haben. Unser Karneval in Radeburg ist einfach extrem vielfältig, unser Karneval in Radeburg ist einfach extrem RABU-Geil.

„Wir haben uns über den Zuwachs an Umzugsgruppen in der letzten Saison sehr gefreut,“ so Kai Drabe. „Dabei freut uns auch der Mix aus Jung und Alt bei den Neuanmeldungen. Man ist nie zu alt, um Umzugsteilnehmer zu werden. Deshalb haben wir uns über bekannte Karnevalisten-Gesichter, die nun Neueinsteiger im Umzugsgeschehen sind, genauso gefreut wie über Jugendgruppen, die erstmals dabei sind. Wir hoffen natürlich, dass sich dieser Trend auch in diesem und den kommenden Jahren fortsetzt.“

„13 Partys wird es in der kommenden Saison wieder geben, 10 davon im „Hirsch“ und 3 im „Zelt“ (inklusive dem Umzugsausklang). Zudem haben wir eine extrem lange Saison“, die 5. Jahreszeit dauert diesmal bis zum 4. März. Tag der Extreme ist dabei der 2. März – der Umzugs Sonntag. Dabei hoffen wir natürlich auf extrem gutes Wetter!

Also, man sieht sich mit Kostümen und Narrenzeichen spätestens am 11.11. um 11:11 Uhr auf dem Marktplatz von RaBu, um die 68. Saison standesgemäß zu eröffnen! Wer es bis dahin nicht erwarten kann, kommt einfach beim diesjährigen Scheunenfest am 25. August vorbei – auch da ist der RCC wieder am Start. Für Interessierte eine extrem gute Gelegenheit, sich einen kleinen Vorgeschmack auf die kommende RaBuMania zu holen.

Euer RCC



Stefan Kutschke (Dynamo Dresden) ist Stammgast bei der Boxnacht.

Fotos: Manuel Schmidt (2)

BAMBINI SOMMERCAMP

Seid ihr auch im Fußball-EM-Fieber und wollt euren Idolen nacheifern?

Dann kommt auf den Großdittmannsdorfer Sportplatz „Hasenheide“!

Von Anfang Juli bis Ende August immer montags von 17.00 – 18.00 Uhr Für alle Kinder von 5 – 8 Jahren

Ohne Voranmeldung und auch ohne Vereinszugehörigkeit. Ihr braucht einfach nur ein bisschen Spaß an der Bewegung mitzubringen.

Alles andere zeigen euch die erfahrenen Trainer der Radeburger Fußballjugend.



Glasstraße 1
01471 Radeburg

Containerdienst

Vermietung von PKW- und Baumaschinen-transportanhängern, Baumaschinen und Baugeräten, Bagger, Radlader, Stämpfer, Erdbohrer, Steinsägen und vielem mehr auf Anfrage!



Hauswartdienste
Garten- & Landschaftsbau
Schüttguttransporte

Bärnsdorf · Lindeberg 15
01471 Radeburg
☎ 0172 / 7 94 18 63

HGS Nicklich

www.hgs-nicklich.de · info@hgs-nicklich.de

DRUCKEREI VETTERS

DU UND DEIN TALENT, SIND BEI UNS GENAU RICHTIG!

Ausbildungsplätze 2024



www.druckerei-vetters.de



DU QUATSCHST BEIM AUTOFAHREN GERN REIN? DANN WIRD DOCH FAHRLEHRER!

WIR SUCHEN AB SOFORT Fahrlehrer/in der Klasse B/BE und A/AM!

JETZT BEWERBEN!

Super Bezahlung, Tolles Team, Privatnutzung Kfz, Tablet, Handy, Arbeitskleidung u.v.m.

Du bist ausgebildeter Fahrlehrer/in oder Anwärter und suchst ein tolles Team, dann bewirb dich bei uns. Wir sind eine moderne Fahrschule im Landkreis Meißen mit 5 Filialen und bilden alle Klassen aus.

AGK Ausbildungsgesellschaft für Kraftfahrer

0173 946 09 96
info@agk24.com

Großenhalner Str. 21 | 01471 Radeburg | www.agk.de

Radeburg Hofwall

100jähriger mit Traktorparty überrascht

Am Samstag stand Herr Zimmermann im Mittelpunkt anlässlich seines 100. Geburtstags. Mit so vielen Gratulanten schon am Vormittag hat er nicht gerechnet.

Wunsch sie mit ihren insgesamt 12 liebevoll gepflegten und restaurierten Traktoren zu besuchen. Bei Bowle, Bier und Snacks entstanden gesellige Gespräche und weckten gemeinsame Erinnerungen an vergangene Frühschoppen, so wie es früher auf den Dörfern üblich war. „Eine Bereicherung für Jung und Alt, die der Wohnpark am Hofwall sicherlich zur Tradition werden lässt,“ so Sabrina Muschter Einrichtungsleiterin des Wohnparks.

Mit strahlenden Augen und donnernenden Motoren ging es am Sonntag weiter. Die Traktorfreunde Bärwalde erfüllten den Bewohnern der Seniorenresidenz und den Mietern des Betreuten Wohnens vom Wohnpark am Hofwall zum zweiten Mal den

Das neue Café am Rande der Stadt

Ein Höhepunkt jagt den anderen im Wohnpark am Hofwall. Nach dem Besuch der Traktorfreunde Bärwalde (siehe Beitrag oben) am Sonntag, dem 9. Juni, folgte am Dienstag darauf das Soft Opening des „Café Zille“.

Soft Opening will heißen, dass still und leise aufgemacht wurde und der Betrieb langsam angefahren wird. Eine Eröffnungsfeier wird also noch kommen, aber man kann jetzt schon zu den Öffnungszeiten – täglich 10 bis 17 Uhr – das Café besuchen. Und zwar jedermann. „Ursprünglich war der Plan, das Café für Bewohner des Parks und ihre Gäste zur Verfügung zu stellen,“ erklärt Sabrina Muschter. Immerhin wohnen mittlerweile über 200 Personen im Seniorenwohnheim und im Wohnpark. „Doch nachdem uns klar wurde, dass es in Radeburg keine barrierefreie gastronomische Einrichtung gibt, wollten wir es tatsächlich allen zur Verfügung zu stellen.“

Das Café befindet sich nicht im Hauptgebäude, sondern im hintersten Block des Wohnparks. Es könnte also schon ein kleines Ausflugsziel bei einem Stadtpaziergang sein, aber es stehen auch genügend Parkplätze zur Verfügung. Angeboten werden Kaffee, Kuchen und Torten vom hauseigenen Lieferanten, Eis und eine große Auswahl an Getränken. Das Café bietet Platz für ca. 50 Gäste

KR



Empfangen werden die Gäste von Rita Haase (li.) und Sandy Raschke.



Der zuverlässige Händler in Ihrer Region.

Diesel | Heizöl | Schmierstoffe | Batterien | KFZ-Teile ...

Inhaber Tino Ehlert

Paulick MINERALÖL HANDEL

Ottendorf-Okrilla

Telefon: 035205 53725
eMail: info@paulick-oel.de
www.paulick-oel.de

Volkersdorf

Doppelter Anlass zum Feiern in der der Kita Villa Regenbogen



Kinder der Einrichtung beim Eröffnungstanz zum „Tag der offenen Tür“.

Der reguläre Tag der offenen Tür in der Kita Volkersdorf „Villa Regenbogen“ war ein voller Erfolg und lockte zahlreiche Besucher an. In diesem Jahr gab es zudem einen besonderen Anlass zum Feiern: Die Kita beging ihr 25-jähriges Jubiläum. So stand bereits die gesamte Woche unter dem Thema und es gab jeden Tag einen anderen Höhepunkt für die Kinder.

Zum Auftakt konnten sich die Kinder an einer Hüpfburg im Garten erfreuen, welche freundlicherweise von der Volksbank Raiffeisenbank in Lampertswalde kostenfrei zur Verfügung gestellt wurde. Am Dienstag wurde zum Tag der offenen Tür eingeladen und alle freuten sich sehr über die zahlreichen Besucher am Nachmittag und die liebevollen Geschenke für die Kita. Zu diesem feierlichen Anlass erhielt die Einrichtung auch ein neues Kindertageskinderschild, das von Frau Wolf, der Leiterin der Kita, bei der Eröffnung der Veranstaltung feierlich enthüllt wurde. Übergeben durch den Geschäftsführer des Ideenwerk Radeburg, Herrn Stefan Graf, gab dies der Veranstaltung einen würdigen Auftakt, gefolgt von vielfältigen Attraktionen und Aktivitäten für Groß und Klein.

Die Leiterin der Kita, Frau Wolf, und ihre Stellvertreterin führten interessierte Besucher durch das Haus und gaben einen Einblick in die verschiedenen Gruppenräume. Die Räume der Krippe, der Schmetterlingsgruppe und der Vorschule wurden dabei ausführlich vorgestellt. Dabei hat man u.a. erfahren, dass dank einer Förderung über das Regionalbudget des Dresdner

Heidebogens die Einrichtung der Schmetterlingsgruppe im Jahr 2023 erneuert werden konnte. Besondere Aufmerksamkeit erhielt auch die Vorschulgruppe, die aufgrund der baulichen Gegebenheiten der historischen Villa auf maximal 12 Kinder begrenzt ist. Diese exklusive Betreuung ermöglicht eine besonders intensive Förderung der Kinder in dieser wichtigen Entwicklungsphase. Aktuell sind 39 von 42 möglichen Plätzen in der Kita belegt, was von der hohen Nachfrage und der Zufriedenheit der Eltern zeugt. Eingebettet in das Jubiläum fand ein gruppenübergreifendes Zirkusprojekt statt. Alle Kinder studierten dafür ein kleines Programm ein, wofür am Mittwoch die Generalprobe stattfand. Bei der Probe ging auch mal was schief, was ja bekanntlich ein gutes Zeichen für die Premiere ist. Am Donnerstag ging es dann mit einem gemieteten Reisebus in den Zoo nach Dresden. Viele Tiere wurden bestaunt und es gab ein picknickfähiges Mittagessen auf einer großen Wiese. Sogar der Mittagsschlaf durfte an diesem Tag einmal ausfallen. Krönender Abschluss der Festwoche war das Familienfest am Freitagnachmittag. Dazu waren alle Eltern, Großeltern und Geschwister eingeladen. Ein bunt geschmücktes Zirkuszelt im Garten ließ die Spannung steigen. Frisch geschminkt und in bunten Kostümen zeigten die Kinder und Erzieherinnen ihr einstudiertes Zirkusprogramm. Zwei Clowns durften dabei nicht fehlen und sogar „Fuffi“ vom RCC gab sich die Ehre.

Somit kann man sagen, es war nicht nur ein gelungener Tag, sondern eine gelungene ganze Woche für Groß und Klein, was vor allem den Kindern und dem engagierten Team der Kita Villa Regenbogen und den zahlreichen Helfern die zur Ausgestaltung des Festes beigetragen haben zu verdanken ist und somit bedankt sich das Team der Kita „Villa Regenbogen“ von Herzen bei:

- den tollen Kita-Kindern für das schöne Programm
- den grandiosen Erzieherinnen für ALLES!!!
- Frau Meissner und Frau Pietzsch, welche alles sauber und ordentlich halten
- unserem Hausmeister Matthias Lange für den unermüden Einsatz
- unserer ehemaligen Praktikantin Beatrice für das Engagement und die tollen Ideen

Viele Besucher kamen zum 25jährigen Jubiläum.



Das Team der Kita „Villa Regenbogen“ mit dem neuen Kindertageskinderschild.

- allen Eltern für die immerwährende Unterstützung und Bereitschaft
 - unserem Elternrat für die fleißigen Hände
 - Frau Ritter für die finanzielle Unterstützung
 - Ideenwerk Radeburg für Übergabe unseres neuen Kita-Schildes
 - dem Heimatmuseum für die Bereitstellung der Musikanlage
 - Herrn Kubasch für Lieferung von Getränken und Biertischgarnituren
 - dem Rollenden Gastmahl für die leckeren Schnitzelbrötchen
 - dem Berbisdorfer SV für diese mega Torwand
 - unseren lieben Helferinnen vom Kinderschminken
 - der FFW Volkersdorf für die erfrischenden Löschübungen
 - den Künstlern Eric & Pascal für ein zauberhaftes Erlebnis
 - unserem Busfahrer Werni für die sichere Fahrt in den Zoo
 - Giovanna Eiscafé für das leckere Eis u.v.m.
- A. Wolf & S. Graf

Wer möchte einen Partner

zum Verreisen, Quatschen oder Spazieren gehen? Wer möchte die hohen Einzelzimmerzuschläge nicht mehr bezahlen, ist Nichtraucher sowie Nichtschnarcher? Ich, **männlich, 68 Jahre alt**, würde mich sehr über **Kontaktaufnahmen** freuen.

Tel.: 01525 419 34 26

RADEBURG



Ausgabe:
06/2024

Ausgabetag:
21.06.2024

Amtliche Mitteilungen des Stadtrates & der Stadtverwaltung Radeburg

Informationen & Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Radeburg für Radeburg mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf & Volkersdorf

Stadt Radeburg – Verkehrseinschränkungen

Radeburg

Kanalunterhaltungsarbeiten im Stadtgebiet – Wohngebiet Meißner Berg

Im Auftrag der Stadt Radeburg werden alle Hauptkanäle und Anschlussleitungen mit einem Kanalsaug- und Spülfahrzeug gereinigt und anschließend mit einer Kanalkamera inspiziert. Wir gehen davon aus, dass die Anschlussleitungen satzungsgemäß gegen Rückstau gesichert sind; das Schließen der Toiletten-Deckel ist dann nicht notwendig. Der Verbrauch bzw. die Nutzung muss nicht eingeschränkt werden. Kurzzeitige Zufahrtsbehinderungen entstehen gemäß der Verkehrs-sicherung vor Ort, bitte entsprechende Schilder beachten.

Mit gewisser Lärmbelästigung ist in der werktäglichen Arbeitszeit zu rechnen. Die Arbeiten sind in mehreren Abschnitten vorgesehen. Im ersten Abschnitt werden die Kanäle und Anschlussleitungen in den Straßen: Zur Wasserburg, Meißner Berg, Astenweg, Dahlienweg und Rosenweg durch die Firma Berndt Rohr- und Kanalservice GmbH, Kesselsdorf bearbeitet.

Beginn der Arbeiten ist der 10.07.2024. Die Leistungen werden voraussichtlich am 02.08.2024 beendet.

Meißner Berg / Hospitalstraße / Am Meißner Berg

Voraussichtlich zwischen dem 01. und 05.07.24 kommt es zu Schachtdeckelsanierungen im Fahrbahnbereich Am Meißner Berg in Höhe der Einfahrt Hospitalstraße / Am Meißner Berg. Die Zufahrt zur Straße Am Meißner Berg bleibt gewährleistet.

Zur Sicherstellung des Verkehrs wird die Ein- und Ausfahrt der Hospitalstraße gesperrt. Die Hospitalstraße wird somit zur Sackgasse ab der Bahnhofstraße. Die Bushaltestelle an der Rehaklinik entfällt im Bauzeitraum, der ÖPNV bietet Ersatzfahrpläne an.

Gewerbegebiet Süd

Die SachsenEnergie AG wird den Breitbandausbau im Gewerbegebiet Süd beginnen, die Arbeiten werden bis mindestens August andauern.

Berbisdorf

Die SachsenEnergieAG wird den Breitbandausbau im Bereich Am Schloßpark sowie weiterführend zur Anbaustraße vornehmen.

Volkersdorf

Die Telekom beabsichtigt, ab Juli den Breitbandausbau in Volkersdorf zu beginnen.

Stadt Radeburg – Ordnungsabteilung

Durchführung Anliegerpflichten / Freihaltung Lichtraumprofil der Straße

Wir bitten alle Grundstückseigentümer, regelmäßig den gesetzlichen Verpflichtungen als Straßenanlieger nachzukommen. Auch im Interesse eines ansprechenden Dorf- und Stadtbildes bitten wir um ordnungsgemäße und stetige Reinigung der grundstücksgrenzenden Gehwege und Schnittgerinne (Beseitigung von Unkraut, Laub, Schmutz, Unrat). Bitte achten Sie aus Verkehrssi-

cherheitsgründen auf Ihre Anpflanzungen an der Grundstücksgrenze. Das „Mindestlichtraumprofil“ der Straßen und Gehwege ist jederzeit freizuhalten. Bäume, Hecken und Sträucher sind bis zur Grundstücksgrenze - über Straßen bis in eine Höhe von 4,50 m, über Gehwegen von 2,50 m - freizuschneiden. Dies gilt auch für Verkehrszeichen! Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Sprechstunden im Bürgerbüro der Stadt Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 11

Friedensrichter: nur mit Terminvereinbarung: 03 52 08 / 9 61 – 11
Rentenberatung: nur mit Terminvereinbarung: 01 51 / 11 64 63 40
Energieberatung: jeden 4. Dienstag im Monat von 16:30 – 18 Uhr (nur mit Terminvereinbarung: 08 00 – 8 09 80 24 00 oder 03 52 08 / 9 61-11)
Schuldnerberatung: Freitag, den 19.07.2024 von 9 – 12 Uhr (nur mit Terminvereinbarung: 0 35 22 / 52 87 45)
Senioren- und Pflegeberatung Telefonsprechzeiten: freitags 9 – 11 Uhr unter 01 76 / 14 02 28 15

Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, am 29.08.2024 – 19.30 Uhr im Ratssaal der Stadt Radeburg

Technischer Ausschuss

am Dienstag, 02.07.2024 – 19 Uhr im Ratssaal der Stadt Radeburg

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bürgermeisterin

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am Sonntag, dem 9. Juni fanden drei wichtige Wahlen statt, deren Ausgang für künftige politische Entscheidungen in Europa, in unserem Landkreis und unserer Stadt Auswirkungen haben wird. Die Wahlbeteiligung war in Radeburg mit mehr als 70% erfreulich hoch und zeigte das Interesse der Bürgerinnen und Bürger an politischen Fragen und letztlich der Entwicklung unserer Stadt.

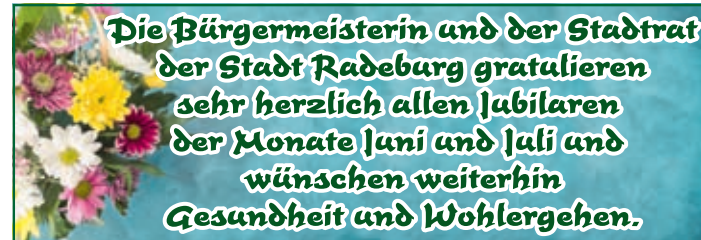
Mein Dank gilt an erster Stelle allen Kandidatinnen und Kandidaten vor allem hier in unserer Gemeinde, die sich ein Ehrenamt als Stadträtin oder Stadtrat zutrauen, ihre Zeit dafür einsetzen wollen und ihren Hut in den Ring geworfen haben. Denn vom Meckern und Schimpfen verändert sich nichts, sondern nur vom eigenen Tun. Mein Glückwunsch geht an diejenigen, die künftig den Stadtrat bilden und damit eine große Verantwortung auf sich nehmen werden. Ich bin überzeugt davon, dass die zehn langjährigen erfahrenen Stadtrats-Mitglieder die acht neuen gut im Gremium aufnehmen und die bisherige konstruktive Zusammenarbeit fortgeführt wird. Dieses Miteinander war in den letzten Jahren immer von gegenseitiger Achtung und Respekt geprägt, auch wenn dabei durchaus kontroverse Ansichten vertreten wurden. Bei jeder Entscheidung

geht es um die nicht immer einfache Abwägung aller Vor- und Nachteile, um das Wohl der Allgemeinheit und der gesamten Gemeinde, nicht aber um den Vorteil Einzelner.

Der neue Stadtrat tritt am Donnerstag, dem 29. August 2024, 19.30 Uhr zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen. An dieser Stelle möchte ich erwähnen, dass Stadtratssitzungen grundsätzlich öffentlich sind und Jedermann als Zuhörer teilnehmen kann.

Weiterhin gilt mein Dank den zahlreichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern. Allen Beteiligten war bereits im Vorfeld klar, dass die Abwicklung dieser drei Wahlen Kraft und Ausdauer brauchen werden. Letztendlich wurde bis in die Nachtstunden ausgehört und alles ausgewertet. Nach Einschätzung unserer Wahlleiterin Hauptamtsleiterin Frau Groß und auch der Kreiswahlleitung sowie nach meiner eigenen Wahrnehmung lief die Wahl ohne wesentliche Störungen oder große Schwierigkeiten und insgesamt ordnungsgemäß ab. Allen im Ehrenamt tätigen Wahlhelfern danke ich für Ihre Ausdauer und Geduld. Sie haben damit einen Dienst an unserer Gesellschaft und für unsere Demokratie geleistet.

Es grüßt Sie Ihre Bürgermeisterin
Michaela Ritter



Die Bürgermeisterin und der Stadtrat der Stadt Radeburg gratulieren sehr herzlich allen Jubilaren der Monate Juni und Juli und wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

Stellenausschreibung

Die Stadt Radeburg sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt **Reinigungspersonal** (m/w/d) für mehrere städtische Einrichtungen.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD/VKA). Die Einstellung erfolgt unbefristet. Die Vergütung der Stelle erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Vorschriften.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 bis 25 Stunden (vorrangig Montag bis Freitag ab 13:00 Uhr). Der Einsatz erfolgt im gesamten Stadtgebiet einschließlich der Ortsteile. Wohnortnähe ist von Vorteil. Einschlägige mehrjährige Berufserfahrung im Aufgabengebiet ist erwünscht.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der Stadt Radeburg unter www.radeburg.de.

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse über Berufsabschluss, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse) richten Sie bitte an die

Stadt Radeburg, Bürgermeisterin
Heinrich-Zille-Straße 6, 01471 Radeburg.

Ritter, Bürgermeisterin

Stadt Radeburg

Bekanntmachung der Stadt Radeburg nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2023

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	BK Krippe 9 Stunden (€)	BK Kindergarten 9 Stunden (€)	BK Hort 6 Stunden (€)
erforderliche Personalkosten	1.165,46	485,61	262,23
erforderliche Sachkosten	313,74	130,73	70,59
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.479,20	616,34	332,82

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6-Std.-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 Std.).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 Stunden (€)	Kindergarten 9 Stunden (€)	Hort 6 Stunden (€)
Landeszuschuss	271,07	271,07	180,72
Elternbeitrag (ungekürzt)	230,00	140,00	75,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	978,13	205,27	77,10

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1 Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in Euro
Abschreibungen	5.327,23

1.3.2 Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Krippe 9 Stunden (€)	Kindergarten 9 Stunden (€)	Hort 6 Stunden (€)
Abschreibungen	24,47	10,20	5,51

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 Stunden (€)
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	172,11
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 1.6.2019 Finanzierung für mittelbare päd. Tätigkeiten	639,70
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	60,61
= laufende Geldleistung	872,42
Fachberatung	17,50
= Kosten für Kindertagespflege gesamt	889,92

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Kosten.

2.2. Deckung der Kosten je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 Stunden (€)
Landeszuschuss	306,07
Elternbeitrag (ungekürzt)	230,00
Gemeinde	353,85

Radeburg, den 24.05.2024

Ritter, Bürgermeisterin

Stadt Radeburg

Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Agri-PV / FFA Radeburg II“

Der Stadtrat der Stadt Radeburg hat am 23.05.2024 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Agri-PV/ FFA Radeburg II“ beschlossen.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans hat eine Gesamtgröße (Bruttofläche) von ca. 13,4 ha und ist in der Anlage zum Aufstellungsbeschluss zeichnerisch dargestellt. Er beinhaltet die Flurstücke 1142, 1174, 1164, 1167, 1165, 1730/3, 1181, 1179, 1754 für die im Geltungsbereich liegenden Teilflächen der Gemarkung Radeburg.

voltaikmodulen zur Erzeugung von Strom auf dem Gebiet der Gemarkung Radeburg im Bereich der vorgenannten Flurstücke. Hierzu wird ein sonstiges Sondergebiet nach § 11 BauNVO mit Zweckbestimmung Photovoltaik festgesetzt. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist in dem der Bekanntmachung beigefügten Übersichtsplan dargestellt.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Radeburg, den 21.06.2024

Planungsziel ist die Errichtung von einer Photovoltaikanlage/ Photo-

Michaela Ritter
Bürgermeisterin



Städtepartnerschaft

Nachlese zum Besuch unserer Partnergemeinde Argenbühl in Radeburg – Treffen mit Vereinen

Ein Höhepunkt des Besuchs war ein Treffen der Gäste mit Vertretern Radeburger Vereinen, die unseren Gästen, aber auch den anderen Anwesenden eindrucksvoll ihr Vereinsleben vorstellten.

Leider konnten aus Platzgründen nicht alle Radeburger Vereine teilnehmen, vielmehr nur diejenigen, die ein Gegenstück in unserer Partnergemeinde hatten. Ziel des Treffens war ja, die Beziehungen zu unseren Städtepartnern zu fördern. Bei den teilnehmenden Vereinen wurde jedoch der Aspekt des besseren gegenseitigen Kennenlernens der Radeburger Vereine untereinander sehr begrüßt und der Wunsch geäußert, eine solche Veranstaltung zu wiederholen. Dem will die Stadt

gern entsprechen und beim nächsten passenden Anlass ein Treffen aller Radeburger Vereine zum Austausch untereinander und evtl. mit unseren Städtepartnern zu organisieren.

Liebe Vertreter derjenigen Vereine, die aus den genannten Gründen nicht eingeladen werden konnten: Ihr Engagement ist nicht weniger anerkennens- und dankenswert! Dem werden wir u.a. dadurch Ausdruck verleihen, das wir im nächsten Jahr zum Treffen aller Radeburger Vereine einladen werden. Freuen wir uns gemeinsam auf dieses schöne Ereignis.

Ritter, Bürgermeisterin
Stannek, Vorsitzender des Partner-schaftsvereins Radeburg e.V.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Stadt Radeburg

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Stadtratswahl in der Stadt Radeburg am 09. Juni 2024

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 13.06.2024 das Wahlergebnis der Stadtratswahl in der Stadt Radeburg ermittelt und wie folgt festgestellt:

- Zahl der Wahlberechtigten 6.323
- Zahl der Wähler 4.582
- Zahl der ungültigen Stimmzettel 94
- Zahl der gültigen Stimmzettel 4.488
- Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 13.017
- Gesamtstimmzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen:

Partei/ Wählervereinigung	Gesamtstimmen	Anzahl Sitze	Gewählte	Anzahl Stimmen	Ersatzpersonen	Anzahl Stimmen	
Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	3.388	5	Schöne, Michael Bäcker	1.473	Eilke, René Bauunternehmer, selbständig	190	
			Meister, Jens Polizeibeamter	535			
			Berge, Uwe Klempner, Heizungsbaumeister	500			
			Gneuß, Heiko Lackiermeister	440			
			Schäfer, Sylvia Geschäftsführerin	250			
Unabhängige Liste Radeburg ULR	1.633	2	Hübler, Andreas Rentner, Diplomingenieur	357	Wehnert, Sven Diplom-Verwaltungswirt	284	
			Schmiedgen, André KFZ-Technik Meister	323	Großmann, Frank Diplom-Wirtschaftsingenieur (FH)	250	
Alternative für Deutschland AfD	3.463	5	Riemer, Uwe Sanitär- und Heizungsbauer, selbständig	723	Wolf, Sabine Staatlich anerkannte Erzieherin	307	
			Lucke, Lothar Kraftfahrer, i. R.	646	Kujau, Steffen Diplomingenieur Maschinenbau, i. R.		276
			Zeidler, Frederik Tischler und Messebauer, selbständig	573			
			Herberger, Sylvia Montagearbeiterin	499			
			Schellmann, Frank Key-Account-Manager	439			
DIE LINKE	707	1	Stannek, Rüdiger Rentner, Diplom- agraringenieur	481	Müller, Gitta Rentnerin, Schneiderin	99	
					Pampel, Mirko Systemadministrator	89	
					Naumann, Hans-Joachim Rentner, Diplomingenieur	38	
Bürgerinitiative	454	1	Walther, Ulf Projektleiter	308	Funke, Bernd Objekttechniker	146	
WiR - Radeburg im Wandel WiR	3.026	4	Ufert, Michael Lehrer	1.377			
			Ritter, Hannah-Marie Lehrerin	1.005			
			Wittke, Susann Erzieherin	372			
			Berndt, Roberto Berufskraftfahrer	272			

Weiterer Wahlvorschlag, auf den gültige Stimmen, jedoch keine Sitze im Stadtrat entfallen sind:

Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD	Eschmann, Gunter Diplomingenieur	346
---	-------------------------------------	-----

7. Es bleiben keine Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 25 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Jeder Wahlberechtigte, jede Bewerberin, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde Landkreis Meißen, Landratsamt, Rechts- und Kommunalamt, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen, erheben. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Radeburg, den 13.06.2024

Ritter, Bürgermeisterin

Umfrage

Übersicht zu Gewerbemieten

Sie sind Mieter oder Vermieter einer gewerblichen Immobilie oder Fläche und möchten gern den Mietpreis für Ihr Objekt vergleichen können? Aufgrund des anhaltend hohen Interesses veröffentlicht die Industrie- und Handelskammer Dresden alle zwei Jahre eine Übersicht zu »Gewerbemieten im Kammerbezirk Dresden«. Derzeit wird dazu eine Erhebung durchgeführt, für die alle Mieter und Vermieter von Gewerbeobjekten um Mitarbeit gebeten werden. Unter dem Link <https://link.webropol.com/s/gewerbemieten2024>

können anonym Daten zu Ort, Mietpreis, Fläche usw. eingeben. Aus den zusammengefassten Daten wird eine gewerbliche Mietpreisübersicht nach Kommunen und Landkreisen erstellt. Dies ist nur möglich, wenn genügend Angaben erfasst werden. Also nehmen Sie bitte mit Ihren Angaben zum Mietobjekt teil! Die Ergebnisse werden kostenfrei veröffentlicht. Die Eingabe der Daten ist bis 25.10.2024 möglich. Bitte nutzen Sie auch den abgebildeten QR-Code.



Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Schubert (Telefon: 0351 2802-128) oder Herrn Hebenstreit (Telefon: 0351 2802-222).

Heimatmuseum Radeburg

Zur Eröffnung der neuen Sonderausstellung mit Petra Schade laden wir Sie herzlich ein!



zuhalten und stieß dabei auf enorme Resonanz. In der am 21. Juni 2024 um 19 Uhr im Heimatmuseum Radeburg öffnenden Sonderausstellung zeigt Petra Schade nun einen tieferen Einblick in ihr künstlerisches Schaffen.

Immer wieder neu auf jedes einzelne Werk und schafft so einen ganz eigenen, unverwechselbaren Stil, der dem Betrachter dennoch genügend Freiraum für eigene Interpretationen und Gedanken lässt. Die neue Ausstellung zeigt nun eine ausgewählte Sammlung der besten Arbeiten Petra Schades und ist vom 21. Juni bis zum 24. August 2024 im Heimatmuseum Radeburg zu sehen. Die Eröffnung der neuen Sonderausstellung „Spuren“ findet am 21. Juni 2024 um 19 Uhr im Ratssaal der Stadt Radeburg statt. Der Eintritt ist frei!

Ihre meist spontan entstehenden Arbeiten folgen stets einem ganz eigenen Grundgedanken oder Gefühl und absolvieren dabei nicht selten einen mehrere Wochen andauernden Entstehungsprozess. Aufgrund ihrer Vorliebe für Öl- und Acrylfarben durchlaufen die oft abstrakten Werke der Künstlerin mehrere Phasen, in denen die jeweils neue Schicht trocknet und sich ausbildet. Parallel an mehreren Werken gleichzeitig arbeitend, überträgt Petra Schade ihre Eindrücke und Inspirationen

Heimatmuseum Radeburg und Heinrich-Zille-Kabinett
Heinrich-Zille-Str. 9
01471 Radeburg
Tel.: 035208/96175 o.
035208/96170
Mail: museum@radeburg.de
Web: www.museum.radeburg.de

Kultur & Heimatverein Radeburg e. V.

Die Zille-Kneipennacht – ein Markenzeichen von Radeburg

Der Marktplatz wurde unter der Mitwirkung der Freiwilligen Feuerwehr und des Schützenvereines zum Erlebnisbereich für Jung und Alt. In diesem Jahr gab es wieder die traditionelle Ausstellungseröffnung im Heimatmuseum, Geschäfte hatten geöffnet, es gab gut besuchte Modenschauen. Die Gaststätten waren mit musikalischer Umrahmung auf ein gesundes Durstgefühl der Einwohner und Gäste aus Nah und Fern eingestellt ... und dazu gab es noch ein attraktives Gewinnspiel mit einem zu

erratischen Lösungswort. Die daran beteiligten Lokale und Geschäfte waren mit Buchstaben vertreten, die in ihrer Summe das gesuchte Wort ergaben. Das nunmehr mit Gewinnchancen versehene Lösungswort hieß: „Frühlingsjacketpower“. Zualtererst geht ein herzliches Dankeschön an die beteiligten Gaststätten, Geschäfte und Einrichtungen, die dafür insgesamt zweiundzwanzig „geschäftstypische Preise“ zur Verfügung gestellt haben. Sie wurden dann auch noch von ihren Inhabern und Angestellten an

die Gewinner verlost, die bereits benachrichtigt wurden. Unter den einhunderteinunddreißig Einsendungen befanden sich Teilnehmer der Stadt Radeburg und ihren Ortsteilen, aus Ebersbach, Rödern, Thiendorf, Moritzburg, Medingen, Ottendorf-Okrilla, Dresden, Pirna und Schirgiswalde. Die Vielzahl der Besucher trug wieder zu einem gelungenen Fest bei und man war sich auch mit anerkennenden Dankesworten Richtung Veranstalter unisono einig - das nächste Jahr wieder!

Christina Koch
Amtierende Vorsitzende Kultur- & Heimatverein Radeburg e. V.

Weltweiter Tag des Strickens

Öffentliches Event auf dem Marktplatz Radeburg



Am Samstagnachmittag, dem 08.06.2024, versammelten sich zahlreiche Leute auf dem Markt in Radeburg, um den „Tag des Strickens in der Öffentlichkeit“ zu begehen. Aus diesem Anlass sollte der Marktbrunnen ein kreatives neues Erscheinungsbild erhalten. Was ursprünglich als kleines, öffentliches Treffen geplant war, entwickelte sich zu einem Ereignis, das für viel öffentliche Aufmerksamkeit sorgte. Bianca Steinhagen, Inhaberin der „Wollkiste“ in Radeburg, wollte den Anlass nutzen, um den Reiz des kreativen Strickens und Häkelns zu zeigen und mit denen, die das schon tun, bei anderen Interesse zu wecken. Die Resonanz war durchweg positiv: Rund 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmer fanden sich auf dem Marktplatz ein und strickten gemeinsam. Die Stimmung war ausgelassen und fröhlich. Was einerseits perfekte Voraussetzungen schaffte, war zu Beginn auch ein kleiner Wermutstropfen: Die pralle Sonne, die auf den schattenlosen Markt schien, konnte aber auch dank der Unterstützung von Roberto Berndt, der mit Ausrüstung aushalf, zumindest teilweise in ein schattiges Plätzchen verwandelt werden und die gute Laune der Strickenden ließ sich nicht trüben.

Besonders erfreulich waren die vielen positiven Rückmeldungen der Teilnehmenden. Letztere kamen nicht nur aus der Strickgemeinschaft Radeburg, sondern auch aus Radebeul, Großhain, Riesa, Dresden und sogar Berlin und München. Sie ermutigten die Organisatorin, im nächsten Jahr ein noch größeres Fest zu planen. Ein Zelt soll für Schutz vor Wetterkapriolen sorgen, sei es Regen oder Sonne. Zudem soll es

Musik zur Unterhaltung und einen Getränkewagen für die Abkühlung zwischendurch geben, denn an diesem Nachmittag hatten leider sowohl das Eiscafé als auch der Hirsch geschlossen, was bedauerlicherweise eine Lücke im kulinarischen Angebot hinterließ. Bianca Steinhagen konnte das große Interesse nutzen, um mit mehreren Führungen durch „Die Wollkiste“ auf ihr kleines Geschäft in der Innenstadt aufmerksam zu machen. Bekanntlich haben es die kleinen inhabergeführten Geschäfte schwer gegen die Konkurrenz der Großen und nicht zuletzt des Internets. Sie sind aber wichtig für eine lebendige Innenstadt.

So war der „Tag des Strickens in der Öffentlichkeit“ in Radeburg ein Erfolg und ein Beispiel dafür, wie einfach und unkompliziert man auf unserem Markt eine Feier veranstalten kann. Selbst wenn man selber nicht strickt, war es eine Gelegenheit, sich zu treffen, sich auszutauschen und Neues zu erfahren. Die Vorfreude auf das nächste Jahr ist bereits groß.

Bianca Steinhagen, Stefan Graf

... Dachdecker/Dachdeckergehilfen
– auch ungelern (m,w,d)

Görne

e.K.
DACHDECKERMEISTER

01471 Radeburg • Anbaustraße 24
Telefon (03 52 08) 27 16 • Fax (03 52 08) 9 21 10

- Ausführungen aller Arten von Dacharbeiten •
- Schornstein – Dachklempnerarbeiten/Gerüstbau •

www. **TREPTE-CONTAINERDIENST** .de

Telefon 03 52 07/8 12 08

www. **TREPTE-WERTSTOFFHOF** .de

Telefon 03 52 07/89 54 54

Moritzburger Str. 7 • Volkersdorf

Einen nichtamtlichen ausführlichen Bericht zu den Wahlergebnissen finden Sie in unserer Online-Ausgabe auf raz24.info

Weinet nicht, ich hab' das Leiden überwunden,
bin befreit von Schmerz und Leid.
Denkt oft an mich in stillen Stunden,
lasst mich im Herzen bei euch sein.

Nach langer, schwerer Krankheit
nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter,
unserer Oma und Uroma

Brigitte Arnold

* 22.12.1938 † 19.05.2024

In Dankbarkeit und lieber Erinnerung
deine Tochter Eveline mit Frank
deine Enkel Kerstin und Susann
und dein Urenkel Laura-Sofie



Die Urnenbeisetzung findet am 28.06.2024
um 10.45 Uhr auf dem Heidefriedhof statt.

Wenn der Mensch den Menschen braucht

Privates Bestattungshaus Fritsche

01471 Radeburg • Dresdner Straße 6

Wir sind in bewährter Weise 24 Stunden für Sie da

☎ 03 52 08 / 3 07 08 & 01 73 / 3 81 17 89



Kleingarten „An der Autobahn“ abzugeben

- in Radeburg ab Sept. 2024
- massive Laube ca. 24m²
- Terrasse ca. 12m²
- Geräteraum und Parkplatz
- Besichtigung möglich

Tel. 0152 55781653

Wenn ihr mich sucht, sucht mich in den Sternen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich ewig weiter.

Max Hunger

*17.12.2001 †16.05.2024

Ich bin nicht tot, ich tausche nur die Räume.
Ich lebe in euch und geh' durch eure Träume.

In ewiger Liebe
deine Mutti und dein Vati
deine Geschwister Mara, Moritz und Nico mit Christin und Heline
deine Oma Marianne
deine besten Freunde Jasmin, Leon, Vanessa, Jannick und Philipp
im Namen aller Angehörigen

Wenn Liebe einen Weg zum Himmel fände und Erinnerungen
Stufen wären - würden wir hinaufsteigen und Dich zurückholen.

Danksagung

Gegangen bist du aus unserer Mitte,
aber nicht aus unseren Herzen.



Nachdem wir von meiner lieben Ehefrau,
unserer guten Mutter, liebsten Oma und Uroma,

Frau **Edith Ziese** geb. Vielhauer
* 28.03.1931 † 15.05.2024

Abschied genommen haben, möchten wir uns bei
ALLEN, die ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten herzlichst bedanken.
Ein besonderer Dank gilt Pfarrerin Sabine Prokopiev,
Frau Dr. Neubert, dem ASB-Team Radeburg und
der ANTEA Bestattung.

In Liebe und Dankbarkeit

Ehemann Manfred
Söhne Frank, Dietmar und Steffen
Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen

Bärwalde im Mai 2024

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von
unserer Mutter

Ingeburg Hahm

möchten wir uns von Herzen bei allen Verwand-
ten, Bekannten, Freunden und den Anwohnern
der Siedlung bedanken, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf verschiedenste Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt
dem Pflegeteam der Tagespflege
Thiendorf, Frau Dr. Neubert und
dem ASB Radeburg.



In stiller Trauer ihre Kinder
Margitta, Helmut, Marion, Marlies, Brunhilde,
Hannelore, Reinhold und Simone mit Familien.

Danksagung

Es war schön, die große Anteilnahme zu spüren
und nicht allein zu sein.

Wir nahmen Abschied von unserem Vater, Opa und Uropa

Helfried Sändig

* 02.04.1930 † 15.04.2024

Wir bedanken uns für das ehrende Geleit
zur letzten Ruhestätte und die vielen Beweise
aufrichtiger Anteilnahme durch Worte,
Blumen- und Geldspenden bei unseren Nachbarn
und allen Bekannten.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Kinder Hannelore und Matthias mit Familien
Deine Enkel mit Familien



Apothekenbereitschaftsdienst

- | | |
|--|------------------------------------|
| 21.06. Alte Apotheke Weinböhla | Tel.: 035243/32213 o. 035243/32030 |
| 22.06. Elbtal-Apotheke Meißen (im Elbe-Center) | Tel.: 03521/72030 |
| 23.06. Engel-Apotheke Radeburg | Tel.: 035208/387730 |
| 24.06. Spitzgrund Apotheke Coswig | Tel.: 03523/62762 |
| 25.06. Löwen-Apotheke Radeburg | Tel.: 035208/80429 o. 0800/8042900 |
| 26.06. Stadtwald-Apotheke Meißen-Triebischtal | Tel.: 03521/45000 |
| 27.06. Neue Apotheke Coswig | Tel.: 03523/60236 |
| 28.06. Löwen-Apotheke Großenhain | Tel.: 03522/502481 |
| 29.06. Rathaus-Apotheke Weinböhla | Tel.: 035243/32832 |
| 30.06. Kronen Apotheke Coswig | Tel.: 03523/75234 |
| 01.07. Stadt-Apotheke Großenhain | Tel.: 03522/51560 |
| 02.07. Regenbogen-Apotheke Meißen | Tel.: 03521/405995 |
| 03.07. Regenbogen-Apotheke Meißen | Tel.: 03521/405995 |
| 04.07. Adler Apotheke Radebeul | Tel.: 0351/8309778 |
| 05.07. Apotheke an der Elbe Radebeul | Tel.: 0351/837390 |
| 06.07. Hahnemann-Apotheke Meißen | Tel.: 03521/453385 |
| 07.07. Bethesda Apotheke Radebeul | Tel.: 0351/8362378 |
| 08.07. Rathaus-Apotheke Coswig | Tel.: 03523/75508 |
| 09.07. Alte Apotheke Weinböhla | Tel.: 035243/32213 o. 035243/32030 |
| 10.07. Elbtal-Apotheke Meißen (im Elbe-Center) | Tel.: 03521/72030 |
| 11.07. Mohren-Apotheke Großenhain | Tel.: 03522/51170 |
| 12.07. Stadtwald-Apotheke Meißen-Triebischtal | Tel.: 03521/45000 |
| 13.07. Regenbogen-Apotheke Meißen | Tel.: 03521/405995 |
| 14.07. Regenbogen-Apotheke Meißen | Tel.: 03521/405995 |
| 15.07. Stadt Apotheke Radebeul | Tel.: 0351/8304168 |
| 16.07. Apotheke an der Elbe Radebeul | Tel.: 0351/837390 |
| 17.07. Hahnemann-Apotheke Meißen | Tel.: 03521/453385 |
| 18.07. Bethesda Apotheke Radebeul | Tel.: 0351/8362378 |
| 19.07. Rathaus-Apotheke Coswig | Tel.: 03523/75508 |

Ärztliche Notdienste

Rettenungsstelle Dresden:
Die Vermittlung des kassenärztlichen
Bereitschaftsdienstes erfolgt über die
Tel.-Nr. **116 117**

Bereitschaftszeiten:

Mo, Di, Do: 19 - 07 Uhr
& Fr.: 13 - 07 Uhr
Sa., So. & Feiertag: 07 - 07 Uhr



www.116117info.de/html



Wir gehen den letzten Weg
mit Ihnen gemeinsam.

Herr Arnold berät Sie in Radeburg zu Vorsorge und Bestattung.
August-Bebel-Str. 3 | Tel. 035208 / 34 97 77 | www.antea.de

Nachruf

In tiefer Trauer und Verbundenheit mit den Angehörigen müssen wir
viel zu früh Abschied nehmen von unserem Mitarbeiter und Kollegen

Max Hunger

Er verstarb im Alter von 22 Jahren am Donnerstag, den 16. Mai 2024.
In diesen schweren Stunden gilt unser Mitgefühl
seiner Familie und allen Angehörigen.

Max Hunger absolvierte zunächst seine Ausbildung als Industrieelektriker
an unserem Standort in Radebeul. Nach erfolgreicher Ausbildung war
er als Servicetechniker für Ladenwaagen in Süddeutschland tätig.

Mit Max Hunger verlieren wir einen zuverlässigen und engagierten jungen
Mann, der mit seiner ruhigen Art von seinen Kollegen sehr geschätzt wurde.

Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

Vorstand, Betriebsrat, Belegschaft
Bizerba SE & Co. KG

Wir laden Sie ein zum

Tag der offenen Tür

im ASB-Pflegezentrum „Zum Moritz“
Schulstraße 5 | 01471 Radeburg

unter dem Motto
„Bewegung für Körper und Geist“

am 23. Juli 2024 | ab 10 Uhr

Wir
freuen uns
auf Sie!



ASB-Pflegezentrum „Zum Moritz“ Radeburg
Schulstraße 5 | 01471 Radeburg
www.asb-dresden-kamenz.de/pz-radeburg

ASB-Tagespflege Radeburg
Radeberger Straße 4 | 01471 Radeburg
www.asb-dresden-kamenz.de/tp-radeburg

"Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel wird."
Franz Kafka

Wie schön, dass Du uns so lange begleitet hast.
Von jetzt an lebst Du in unseren Herzen.

Gerhard Pöhlehen

* 07.11.1929 † 11.06.2024

Die Beisetzung findet am 08.07.2024, 14 Uhr auf dem Friedhof in Berbisdorf statt.

In stiller Trauer
Brigitte Pöhlehen
Sabine Jacobi und Familie



Für die vielen lieben Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Jugendweihe am 19.5.2024 möchten wir uns, auch im Namen unserer Eltern, ganz herzlich bedanken. Der Tag wird uns immer in besonderer Erinnerung bleiben.
Lana, Selina, Amy & Eddi aus Bärnsdorf

Oberschule „Heinrich Zille“ Radeburg

Applaus, Applaus . . .



... hieß es für unsere 78 Absolventen der Oberschule „Heinrich Zille“ anlässlich ihrer feierlichen Schulentlassung am 13./14. Juni 2024. Trotz der Herausforderungen durch die Coronazeit werden die Schülerinnen und Schüler keine Nachteile in ihrer schulischen oder beruflichen Zukunft haben. Darauf sind wir besonders stolz. Die feierlichen Zeugnisübergaben fanden, wie in den Jahren zuvor, in vier Veranstaltungen an zwei Abenden in unserer liebevoll umdekorierten Aula zum Thema „Fahrrad“ statt. Rasant eröffnete Schulleiter Michael Ufert wortwörtlich „Auf meinem Fahrrad“ die Feierstunde zur Melodie des Klassikers „Über den Wolken“ von Reinhard May. Unser Schulchor und die Lehrerbände umrahmten die Veranstaltung feierlich und trugen mit ihrer Musik zu einer stimmungsvollen und festlichen Atmosphäre bei. Es war ein wunderbarer Moment, als alle Absolventen des Jahrgangs 2024 ihre wohlverdienten Abschlusszeugnisse in den Händen hielten. Herz-

lichen Glückwunsch an Euch alle! Besonders hervorheben möchten wir Lilly Meister, Karl Ruhland und Clarissa Taggesell, die zu den Besten im Freistaat Sachsen gehören. Ihr habt Außergewöhnliches geleistet, und wir sind stolz darauf, dass Ihr unsere Schule am 17. Juni 2024 bei einer besonderen Auszeichnungsveranstaltung des Kultusministers in der Frauenkirche Dresden vertreten werdet. Ein weiteres Highlight ist, dass drei Schülerinnen und Schüler mit ihrem qualifizierenden Hauptschulabschluss direkt in den Realschulbildungsgang wechseln können. Zum ersten Mal verabschiedeten wir auch drei ukrainische Schülerinnen und Schüler, für die, wie für viele andere, nun die Berufsausbildung beginnt. Etwa ein Drittel von euch wird weiterhin zur Schule gehen, um einen Realschulabschluss, ein Fachabitur oder das Abitur zu erreichen. Wir wünschen Euch allen viel Erfolg und Freude auf diesem Weg. Die Erleichterung war euch deutlich anzusehen, als ihr endlich eure Zeugnisse in den Händen hielten. Doch auch die eine oder andere Träne floss an diesem besonderen Abend. Vielleicht war es die Musik, das feierliche Ambiente oder die vielen Erinnerungen an eure Schulzeit, die in diesem Moment lebendig wurden. *Liebe Absolventen, wir wünschen euch von Herzen alles Gute für eure Zukunft. Mögen Glück und Erfolg stets an eurer Seite sein. Behaltet die Zeit an der Zilleschule in guter Erinnerung – auch wir werden Euch nicht vergessen. Ihr seid und bleibt ein wertvoller Teil unserer Schulgemeinschaft.* . . . ihr bleibt stets ein Teil der Zilleschule.
Michael Ufert und Marie Heidrick

Herausragende Leistungen an der Zilleschule:

Drei Schüler mit Bestnoten ausgezeichnet



Von links nach rechts: Clarissa Taggesell, Karl Ruhland, Lilly Meister.

„Bildung ist die mächtigste Waffe, um die Welt zu verändern.“ Dieses Zitat von Nelson Mandela könnte treffender nicht sein für die herausragenden Leistungen dreier Schüler der Zilleschule, die dieses Jahr ihren Realschulabschluss mit beeindruckenden Noten bestanden haben. Lilly Meister und Karl Ruhland haben das scheinbar Unmögliche erreicht: Beide erzielten in jedem einzelnen Fach die Note Eins und somit einen perfekten Durchschnitt von 1,0. Ihre außergewöhnliche Leistung wird mit der besonderen Auszeichnung des Kultusministers Christian Piwarz gewürdigt, die ihnen feierlich in der Dresdner Frauenkirche verliehen wird. Clarissa Taggesell steht ihren Mitschülern in kaum etwas nach und erreichte einen fast ebenso beeindruckenden Durchschnitt von 1,06. Auch sie wird für ihre hervorragen-

den schulischen Leistungen geehrt. Die Schulgemeinschaft der Zilleschule ist stolz auf ihre Schüler und gratuliert ihnen herzlich zu ihren Erfolgen. Diese Spitzenleistungen sind ein Beweis für das Engagement und die harte Arbeit der Schüler, unterstützt von ihren Lehrern und Familien. Die feierliche Verleihung der Auszeichnungen durch den Kultusminister in der Dresdner Frauenkirche markiert einen besonderen Höhepunkt im Schuljahr und unterstreicht die Bedeutung von Bildung und kontinuierlichem Lernen. Wir gratulieren Lilly, Karl und Clarissa zu ihren großartigen Erfolgen und wünschen ihnen alles Gute für ihre zukünftigen Wege.
Maria Schreyer
(unterstützt von ChatGPT)

Schützenverein Radeburg

Schützenfest 2024 in Radeburg



Abdankung der Schützenkönige 2023

Klein aber fein, so könnte man das Schützenfest der Radeburger Schützengesellschaft auch überschreiben. Traditionell begann das Schützenfest am Freitag, 24.05.2024 mit dem vereinsinternen Vogelschießen. Wie seit Jahrzehnten fand dieses im Garten des Deutschen Hauses statt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Inhaber dieser Traditionsgaststätte. Ein Spanferkel und kühle Getränke waren die Grundlage für einen schönen Abend im Kreise der Radeburger Schützen. Dann begann wie jedes Jahr das Vogelschießen, natürlich auf einen Holzschießer. In den vergangenen Jahren brauchten die Schützen bis zu 14 Durchgängen bis der letzte Span fiel und damit der Schützenkönig gefeiert werden konnte. In diesem Jahr ging alles sehr schnell. 14 Vereinsmitglieder beteiligten sich an diesem Schießen. Anfangs der 4. Runde gelang es Dieter Pfaltz den bis dahin stark zerlegten Holzvogel von der Fahnenstange zu holen. Damit konnte der Vogelschützenkönig 2024 gefeiert werden. Auch die Vereinsmeister im sportlichen Schießen über 6 unterschiedliche Disziplinen wurden an diesem Abend mit Medaillen geehrt. Vereinsmeister bei den Herren wurde Peter Zimmer, Vereinsmeisterin wurde Sylvana Pfaltz. Der Verein spendierte nicht nur das Spanferkel, sondern auch die Getränke. Ein Austausch über die verschiedenen Ergebnisse bei zahlreichen Wettkämpfen und ein Fachsimpeln bis in den späten Abend rundeten diesen Tag ab.

sportlichen Wettkampf. Anders als am Freitag erwies sich dieser Holzadler als ausgesprochen langlebig. 12 Runden waren notwendig, damit eine junge Frau einen exakten Schuss mit der Armbrust abgab, der letzte Span fiel.



Josephine Jaeschke erst Mit-helferin, dann verdiente Schützenkönigin 2024

Josephine Jaeschke, hatte mit der gesamten Familie Ködel aus Laußnitz die Versorgung der Schützen zum Schützenfrühstück übernommen. Die Frauen der Radeburger Schützen hatten eine schöne Tombola organisiert, die Lose verkauften sich fast von selbst. Auch Ihnen unser herzlicher Dank.

Am Samstag, dem 25.05.2024 begann der zweite Teil des Schützenfestes. Pünktlich um 13.00 Uhr begann das Fest mit dem Einmarsch Vereinsfahnen der Gastvereine. Wir konnten Vertreter der Schützengesellschaft aus Ebersbach, Großenhain, Schönfeld, Sacka und Königsbrück herzlich begrüßen. Nach einer kurzen Ansprache der alten Schützenkönige Sylvana Pfaltz und Tino Kubasch luden beide zum traditionellen Schützenfrühstück ein. (Hier das Bild 1 Altschützenkönige mit Vereinsfahne). Mit Spanferkel und Freigetränken, gesponsert von den „Altkönigen“ dankten diese demokratisch ab, genossen aber noch die schöne Atmosphäre auf dem Hof des Getränkehandels Kubasch. Der gesamten Familie Kubasch herzlichen Dank für die gelebte Gastfreundschaft. In diesem Jahr, ohne Umzug mit Spielmannszug durch Radeburg, gingen alle Schützen gemeinsam zum Vogelschießen der Bürger und Vereine bei herrlichem Wetter in den Garten des Deutschen Hauses und begannen das Vogelschießen. Alle anwesenden Vereine und leider nur wenige Gäste begannen diesen

Dieses Wochenende war gelebte Brauchtumpflege. Nicht ohne Grund hat die Deutsche UNESCO-Kommission das Deutsche Schützenwesen am 04.12.2015 in das Verzeichnis immaterielles Kulturerbe aufgenommen. Neben dem Feiern steht aber auch für die kleine Gruppe von Radeburger Schützen das sportliche Schießen im Vordergrund. Die nächste Bewährungsprobe ist schon die Landesmeisterschaft der Kleinkaliberschützen im Juli in Hoyerswerda. Dafür schon jetzt allen Schützen ein GUT SCHUSS.

D.Pfaltz
Wettkampfwart

Radeburger Rockband sucht Bassist:in!!!
Programm und Proberaum mit Bassanlage vorhanden.
Alles eigene Rocksongs, kein Cover.
Infos unter www.stoneape.de und Reiner 01 77 / 4 62 26 49

LÄUFT'S NICHT? Einer muss es ja machen!
Wir sind Ihr Profi für: Rohrreinigung & -sanierung
Rufen Sie uns an! **24h 01522/1891234**
Warten Sie nicht, bis es zu spät ist!
FD-Rohrreinigung Dietz
Radeburger Straße 52 · OT Rödern · 01561 Ebersbach

Alltagsbegleitung Guhr
Markt 12 – Königsbrück
www.guhr-dienstleistungen.de
Tel. 0162 6629600
– Wohnungs & Hausreinigung
– Einkaufsservice
– Gartenarbeit
– allg. Begleitung, Betreuung, Spaziergänge, Ausflüge uvm.
– Beantragung des Pflegegrad
Ich unterstütze und entlaste Sie und Ihre Angehörigen im vertrauten, häuslichen Umfeld!
WIR HABEN FREIE KAPAZITÄTEN
Jetzt neu! Unser Einzugsgebiet Landkreis: DRESDEN – MEISSEN – COSWIG – RADEBEUL GROSSENHAIN – SENFTENBERG – HOYERSWERDA BAUTZEN – BISCHOWSWERDA und Umgebung
Ab Pflegegrad 1 kostenfrei

Naturstein für Küche, Bad, Haus und Hof
Fensterbänke · Steintreppen · Kamine · Fußböden
Badeinfassungen · Tischplatten · Grabmale
WITTKENATURSTEIN
01471 Radeburg
Bärwalder Str. 12
Tel. 03 52 08 / 24 18
Fax 03 52 08 / 43 27

Heizöl | Diesel | Briketts | Pellets | Transporte
1932 – 2022
90 Jahre
Brennstoff- und Mineralölhandel
Köckritz GmbH
Schulplatz 1 | 01936 Königsbrück | Tel. 03 57 95/3 15 40
www.koeckritz-brennstoffe.de

WOHNEN AM MEISSNER BERG IN RADEBURG
zur Vermietung stehen:
66 moderne 2-/3-/4-Raumwohnungen
gehobene Ausstattung
barrierefrei
Domizil Immobilienverwaltung GmbH
Tel. 035208-3499819 | info@domizil-radeburg.de | www.domizil-radeburg.de

Radeburg

Marktgestaltung: Trotz Planungsbüro immer noch nichts Greifbares

Am 4. Juni 2024 befasste sich der Technische Ausschuss mit den Vorschlägen der AG Marktgestaltung des Runden Tisches und des Planungsbüros Haß, das zwei Lösungsvorschläge unterbreiten sollte. Das Ergebnis der Beratung war wenig befriedigend.

Wir blicken kurz zurück. Die Baumaßnahme „Neugestaltung Marktplatz Radeburg“ wurde 2019 nach umfangreichen Vorplanungen, auch unter Bürgerbeteiligung durchgeführt. Diese begannen bereits 2002 – mit einem Studentenwettbewerb, dessen Ergebnisse erste Anhaltspunkte für die Überplanung des Marktplatzes lieferten. Mit dem Weihnachtsmarkt erfolgte noch im selben Jahr eine Bürgerbefragung, welche am 06.02.2007 im Technischen Ausschuss ausgewertet wurde. Das beauftragte Büro Steinbrecher + Partner erarbeitete unter Einbeziehung der Bürgerbefragung, des durchgeführten Studentenwettbewerbes und weiterer Beratungen – am 14.06. und 05.07.2007 – mit der Denkmalschutzbehörde mögliche Varianten. Aus heutiger Sicht kann man nur zu dem Schluss kommen: nachdem die Denkmalbehörde wesentliche Vorschläge der Studenten und der Bürger als „nicht denkmalgerecht“ verwarf, blieb eigentlich, wie Andreas Hübler (ULR) formuliert: „nicht viel übrig als ein Markt, dessen einzige Nutzung an 300 Tagen die als Parkplatz ist.“ Und man möchte ergänzen: auch das nur am Rande.

Das Vorhaben verschwand zunächst für 10 Jahre in den Schubfächern des Bauamtes. 2018 sollten dann endlich die Mittel bereitstehen, so dass die Planungsgrundlagen 2016 wieder hervorgeholt wurden. Es fand auch eine Abstimmung mit dem RCC statt, welcher sein Interesse an der weiteren Aufstellung des Zeltes (an 5 Tagen pro Jahr) bekundete. Eine wichtige Rolle spielte auch die Nutzung des Marktes für die Marktgilde, jeden Mittwoch für 4 Stunden – an ca. 50 Tagen pro Jahr. Des Weiteren wurden verschiedene Verkehrslösungen diskutiert, welche ein Maximum an Parkplätzen und ein einfaches Handling bei der Herstellung verkehrsfreier Flächen für diverse weitere Veranstaltungen zum Ziel hatten.

Letztlich hatte der Technische Ausschuss die Wahl zwischen drei Varianten, bei denen nicht mehr viel vom ursprünglichen Ideenreichtum übrig blieb. Leider kamen die Fragen bei vielen erst auf, als das Kind sprachwörtlich „in den Marktbrunnen“ gefallen war. In der Sitzung des TA am 4. Juni 2024 hat das letztlich dank der Initiative des „Runden Tisches“ beauftragte Planungsbüro Haß aus Radeburg zur damaligen Entscheidung ein deutliches Urteil gefällt: „Leider wurde mit der rein tiefbautechnischen Sanierung des Marktplatzes versäumt, eine lebendige und attraktive Ortsmitte auch außerhalb der Karnevalsaison zu schaffen.“ Sowie: „Gestalterisch völlig unberücksichtigt blieb die Kirchgasse als wichtige fußläufige Verbindung zu Kirche und Rathaus.“ Es sind genau die Vorschläge, die in den Studententwürfen von 2002 „das Salz in der Suppe“ waren. Weiter heißt es in der Studie: „Mit den der Jahreszeit entsprechend bepflanzten rechteckigen Pflanzkübeln soll der Tristesse des Marktplatzes begegnet werden, doch aufgrund der zu geringen Größe und Höhe können die Kübel keine räumliche Wirkung entfalten. Die drei Hocker-

bänke am Brunnen wirken, als wären sie aus Verlegenheit am Brunnen platziert worden, ist die Lage 'wie auf dem Präsentierteller' zum Sitzen wahrscheinlich eher ungeeignet.“ Nach Fertigstellung der Bautätigkeit inklusive Mängelbeseitigung im Jahr 2022 beklagten Radeburger genau diese nun für jedermann sichtbare mangelnde Aufenthaltsqualität und Attraktivität des Marktplatzes. Da sich Bürger mit ihrer Kritik nicht gehört fühlten, wandten sie sich an den „Runden Tisch“. Dieser hat informellen Charakter und ist ohne Beratungs- oder Beschlusskraft im Sinne der Sächsischen Gemeindeordnung. Deshalb hat er die Arbeits-

gruppe „Marktgestaltung“ gebildet, die teilweise leblos gewordenen Plätze wieder zu einem attraktiven Stadtzentrum mit hoher Aufenthaltsqualität zu entwickeln. Dabei spielte die Begründung sehr oft eine übergeordnete Rolle, um besonders in den Sommermonaten die starke Überhitzung der befestigten, von Gebäuden umgebenen Flächen erträglich zu gestalten.“ Als Beispiel wurde der auch schon der AG Marktgestaltung angeführte Marktplatz von Kamenz genannt. Ähnliches lässt sich auch auf dem ähnlich ausgebildeten Hauptmarkt von Großenhain, dem Markt Königsbrück, Radeberg oder Pulsnitz zeigen. Diese Plätze werden ebenfalls für Wochenmärkte genutzt. Das Planungsbüro schreibt als Fazit – und damit sollte man durchaus noch einmal an den Denkmalschutz herantreten: „Deutlich wird, dass dem Marktplatz an sich mit dem Verlust der Funktion des Handels und des Warenaustausches eine neue Bedeutung zugedacht werden muss. Oft verkommen als Parkplatz und Verkehrsfläche, haben in

ten aus Sicht der Planer alle weiteren Möglichkeiten. Die zwei eher dürftigen Vorschläge (Variante 1 – 3 Baumkübel, 1 Pflanzkübel; Variante 2 – 1 Baumkübel, 4 Pflanzkübel) beliefen sich jeweils auf sage und schreibe 59.000 €, dazu jährliche Transportkosten von 10.000 € und Pflegekosten von 1.500 €.

Die an der TA-Sitzung als Zuhörer teilnehmenden Mitglieder der Arbeitsgruppe zeigten sich enttäuscht. Einigen Stadträten ging es offenbar ähnlich. René Eilke (CDU) kritisierte den Fokus auf die Marktgilde und meinte, „für die vier Stunden pro Woche blockieren wir alle sinnvollen Lösungen. Es muss doch möglich sein, in diesen vier Stunden den Markt für's Parken und die Durchfahrt zu sperren und die Marktstände an den Seiten aufzustellen.“ Dann könnte man auch Bäume einpflanzen. Die Vertreterin des Planungsbüros zweifelte das wegen des „Zeltes“ an. Offenbar fehlte den Planern auch das Wissen über die



Variante 1 des Planungsbüros mit drei transportablen Bäumen. Bildquelle: radeburg.de

den letzten 20 bis 30 Jahren viele Städte versucht, die prominente und zentrale Lage des Marktes als Ort der Begegnung mit großer Aufenthaltsqualität, Durchgrünung und künstlerischer Ausstattung umzunutzen. Wesentlich dabei ist die Attraktivität der um den Marktplatz versammelten Geschäfte und gastronomischen Angebote. Denn mit einer 'toten' Innenstadt lässt sich auch kein Marktplatz beleben. Auch ein Angebot an fußläufig erreichbaren Parkplätzen ist von zentraler Bedeutung, zumal innerhalb der mittelalterlichen Innenstädte nur der Marktplatz als große und zumeist ungenutzte Fläche zur Verfügung steht. Es wird darauf ankommen eine Balance zwischen verkehrsberuhigten Aufenthaltsflächen für Bürger und Besucher, Flächen zum Parken und Flächen für Märkte und Veranstaltungen zu finden.“

Das Planungsbüro war im analytischen Teil brillant. Andreas Hübler: „Sie haben uns als Stadtrat eigentlich ein hartes Zeugnis ausgestellt. Sie haben aber auch nur aufgeschrieben, was wir eigentlich selbst schon festgestellt haben.“ Wenig zufriedenstellend waren dagegen die zwei Gestaltungsvorschläge des Planungsbüros, die eigentlich das Ziel der Beauftragung waren. Die zwei Knackpunkte „Festzelt“ und Marktgilde blockier-

den letzten 20 bis 30 Jahren viele Städte versucht, die prominente und zentrale Lage des Marktes als Ort der Begegnung mit großer Aufenthaltsqualität, Durchgrünung und künstlerischer Ausstattung umzunutzen. Wesentlich dabei ist die Attraktivität der um den Marktplatz versammelten Geschäfte und gastronomischen Angebote. Denn mit einer 'toten' Innenstadt lässt sich auch kein Marktplatz beleben. Auch ein Angebot an fußläufig erreichbaren Parkplätzen ist von zentraler Bedeutung, zumal innerhalb der mittelalterlichen Innenstädte nur der Marktplatz als große und zumeist ungenutzte Fläche zur Verfügung steht. Es wird darauf ankommen eine Balance zwischen verkehrsberuhigten Aufenthaltsflächen für Bürger und Besucher, Flächen zum Parken und Flächen für Märkte und Veranstaltungen zu finden.“

Das Planungsbüro war im analytischen Teil brillant. Andreas Hübler: „Sie haben uns als Stadtrat eigentlich ein hartes Zeugnis ausgestellt. Sie haben aber auch nur aufgeschrieben, was wir eigentlich selbst schon festgestellt haben.“ Wenig zufriedenstellend waren dagegen die zwei Gestaltungsvorschläge des Planungsbüros, die eigentlich das Ziel der Beauftragung waren. Die zwei Knackpunkte „Festzelt“ und Marktgilde blockier-

Dimensionen. „Die Durchfahrthöhe ist vier Meter.“ sagte Stadtrat Uwe Berge (CDU). „So hoch sind die Seitenwände. Wenn man Bäume mehr zur Mitte einpflanzt, können sie auch 6 Meter werden und man braucht keine Kübel. Man muss sie dann eben stützen.“ Das sollte doch möglich sein. Früher standen auch Straßenlaternen im Zelt und sogar eine Telefonzelle. Stadtmöbel müssten also nicht unbedingt beräumt werden.

Wie geht es nun weiter? „Wir prüfen jetzt die Variante, Bäume einzupflanzen.“ sagt Rüdiger Stannek auf Nachfrage. „Dazu muss einiges geprüft werden. Wir müssen wissen, wo die Leitungen liegen. Wir brauchen auch die Zustimmung der Denkmalpflege. Ich werde mich darum kümmern.“

In der AG Marktgestaltung ist man zwar unzufrieden, „dass man nun immer noch nichts Greifbares hat.“ Dennoch will man dranbleiben. „Wir hoffen, dass der neu gewählte Stadtrat die Dringlichkeit etwas höher bewertet als das bisher der Fall war.“

Klaus Kroemke
im Namen des „Runden Tisches“

*gemeint ist im Kontext Stadtrat/TA die Fraktion. Fraktionsmitgliedenschaft kann, muss nicht Parteizugehörigkeit bedeuten.



Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen, liebe Wählerinnen und Wähler!

Als von Ihnen gewählter Stadt- und Kreisrat will ich es nach besten Kräften rechtfertigen.

Rüdiger Stannek

Bürgerinitiative Gegenwind Rödernsche Heide

Windkraft nicht aufzuhalten, Landrat schmeißt hin

Die 63. Sitzung der Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes endete mit einem Paukenschlag. Der langjährige Verbandsvorsitzende Michael Geisler (Landrat Sächsische Schweiz-Osterzgebirge) trat unerwartet zurück. Ansonsten gab es wenig Neues.

Doch der Reihe nach. Die Vorlagen der Geschäftsstelle wurden mit übergroßer Mehrheit und ohne größere inhaltliche Diskussion durchgewunken. Auf 750 Seiten (!) hatten die Planer darin die Leitplanken für das Windkraft-Planungsverfahren aufgestellt.

Lediglich der Verbandsrat Karl-Heinz Rutsch übte Kritik an der Vorlage. Er merkte an, dass dieses umfangreiche Dokument jeden Rahmen sprengt und nicht ausreichend Zeit gewesen wäre, es durchzuarbeiten. Sein Antrag auf Vertagung des wichtigen Beschlusses wurde durch alle anderen Verbandsräte jedoch abgelehnt. Insbesondere die Vertreter der Stadt Dresden, aber auch der Meißner Landrat Ralf Hänsel unterstützten ausdrücklich die Argumentation der Geschäftsstelle. Der grüne Dresdner Stadtrat Dr. Wolfgang Deppe betonte, dass der Planungsverband die Vorgaben der Bundesregierung und der Landesregierung umzusetzen und daher keinen Spielraum habe.

Die insgesamt 2500 Einzelstellungen nahmen zu ca. 1500 „aufzuarbeitenden Aspekten“ waren durch die Geschäftsstelle in dem Dokument, das demnächst im Internet veröffentlicht werden soll, aufgearbeitet worden. Während die sogenannten Träger öffentlicher Belange und die Ministerien den Planungsprozess und sein Ziel offenbar überwiegend positiv sehen, lehnen viele Kommunen und nahezu alle Bürger die Planungen und die Energiepolitik ab. Die gewählten Verbandsräte verfolgten die 45-minütige Präsentation weitgehend teilnahmslos und konzentrierten sich auf ihre Laptops und Handys. Die Leiterin der Geschäftsstelle Frau Dr. Heidemarie Rüssig hob folgende Aspekte der Vorlage hervor:

- Das 2%-Flächenziel muss zwingend erreicht werden. Dies bedeutet ein 11fache Vergrößerung der bisher geplanten Vorrang-Gebiete.
- Kommunen und Ortschaftsräte sollen frühzeitig über die konkreten Flächen-Planungen informiert werden.
- Ein Mindestabstand von 1000 m zu Wohnbebauung (gezählt wird ab 5 Gebäude) soll (zunächst) eingehalten werden, soweit damit das 2% Flächenziel erreichbar ist. Gegebenenfalls sollen Ausnahmen im Einvernehmen mit Kommunen gemacht werden. Die Vorlage war zu diesem Aspekt in der nichtöffentli-

chen Vorberatung etwas abgeändert worden.

- Zu Schutzgebieten soll eine Pufferzone von 100 m eingehalten werden. Allerdings sollen Landschaftsschutzgebiete teilweise in Anspruch genommen werden, wie ein Gutachten der TUD vorschlägt.

- Artenschutzaspekte sollen in der Umweltprüfung geprüft werden. Dazu sollen noch Daten zu „windkraftsensiblen Zug- und Rastvogelarten und Fledermäusen“ bereitgestellt werden.

- Bei Wald wird der „Bedarf nach weiterer Öffnung“ gesehen. Dazu soll ein behördlicher Fachexperte gehört werden. Den Forderungen nach Ausschluss von Waldflächen aus der Planung wird ausdrücklich nicht gefolgt.

- Die Aspekte Kulturlandschaft und Tourismus sollen im Rahmen der Umweltprüfung untersucht werden. Jedoch wurde darauf hingewiesen, dass §2 EEG die Windkraftplanung ausdrücklich über alle anderen Belange stellt.

- Ein besonderes Problem stellt die Forderung der Flugsicherung dar, einen Radius von 15 km um das Dresdner Radar von Windkraftanlagen freizuhalten. Dem soll nicht gefolgt werden.

Zum Planungsprozess erklärte Landrat Hänsel: „Wir sind auf dem richtigen Weg“. Die Dresdner Umweltbürgermeisterin Eva Jähnigen behauptete, auch die Landeshauptstadt wolle sich für Windkraftvorranggebiete öffnen. Sie plädierte daher auch für geringere Abstände zu Wohnbebauung. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt.

Insgesamt ist das Planverfahren zu einem bürokratischen Monster geworden, in dem die Einwendungen und Stellungnahmen der Bürger und kommunalpolitische Stellungnahmen aufgrund der Bundes- und Landespolitischen Vorgaben und Gesetze praktisch keine Rolle mehr spielen können. Was für eine Farce! Am Schluss der Versammlung erklärte der langjährige Verbandsvorsitzende Landrat Geißler seinen Rücktritt mit sofortiger Wirkung und verließ ohne Kommentar und Dankeschön schnellen Schrittes den Saal. Die Anwesenden blieben mit betretenen Gesichtern zurück. Infos im Netz unter: www.gegenwind-heide.de und Facebook raiph.zimmermann

Rentzsch



Am „Zelt“ scheiterte die Kreativität des Planungsbüros. Foto: Mieta

Wir suchen Sie (m/w/d) für unser Team im Altenpflegeheim „Friedenshöhe“ in Radeburg

Mitarbeiter **Hauswirtschaft/Küchenhilfe (m/w/d)** mit 30 Stunden/Woche

Wir bieten: Vergütung über Mindestlohn, Urlaubs- und Jahressonderzahlung, Zuschläge, Zusatzurlaub, Jobticket

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Dresdner Stadtmission Servicegesellschaft mbH
Fr. Leuthold, Leßkestr. 12, 01705 Freital
Mobil: 0172 714492 (Mo-Fr)
E-Mail: c.leuthold@dssgnet.de

Kölling GmbH
Ihr Fachpartner für

Heizung Sanitär Klima Reparatur Wartungservice Rohrleitungsbau Schweißarbeiten

Telefon 03 52 48 / 8 43-0
www.koelling-gmbh.de

Heidestraße 4a · OT Bieberach · 01561 Ebersbach
info@koelling-gmbh.de · Fax 03 52 48 / 8 43 43

EBERSBACH

Ausgabe:
06/2024



Ausgabetag:
21.06.2024

Obersbacher Amtsblatt

Nachrichten & Informationen für Ebersbach & Umgebung, amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf & Rödern



Wir gratulieren

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche übermitteln der Bürgermeister und der Gemeinderat Ebersbach. Wir wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

zum 75. Geburtstag

am 13. Juli Beylich, Helfried Reinersdorf

zum 70. Geburtstag

am 26. Juni Drobisch, Gerlinde Ermendorf
am 09. Juli Richter, Andreas Naunhof

Außerdem gratulieren wir zur Feier der **Goldenen Hochzeit**:



am 11. Juli dem Ehepaar **Bernd und Rosmarie Tenner** im Ortsteil Ebersbach



Anlässlich unserer Jugendweihe möchten wir uns bei unseren Eltern, Verwandten und Bekannten für die Glückwünsche ganz herzlich bedanken!

Edwin Stubinski, Leon Hanisch, Kai Ziller, Leonie-Sophie Leuschner, Nuri Hertmanowski, Luna Köckritz (v. l.)

Vereine der Gemeinde Ebersbach

Veranstaltungstermine Juli 2024

20.07.2024 **Open Air** (ab 21 Uhr) – Jugendverein Ebersbach 1867 e. V. – Schützenhaus Ebersbach, Am Bahndamm 10

RECHTSANWALT Kai-Uwe Schwokowski

SEIT 1999 IN GROSSENHAIN

Meißner Straße 8
01558 Großenhain

Tel.: 03522-527407
Fax: 03522-527418
Fu.: 0174-3401872



E-Mail: kontakt@kanzlei-schwokowski.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Ebersbach/Ortsteil Beiersdorf

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl 09.06.2024 im Ebersbacher Amtsblatt Nr. 6/2024 vom 21.06.2024

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.06.2024 das Wahlergebnis in der Ortschaft **Beiersdorf** ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten 315
2. Zahl der Wähler 258
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel..... 1
4. Zahl der gültigen Stimmzettel..... 257
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen..... 518
6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wählervereinigung	Gesamtstimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte		Anzahl d. Stimmen	Ersatzpersonen		Anzahl d. Stimmen
			Name, Vorname	Beruf oder Stand		Name, Vorname	Beruf oder Stand	
Liste für Beiersdorf, Lauterbach, Hohndorf, Ermendorf und Marschau	518	5	Grummt, Christhard	Orgelbauer	107	-	-	-
			Graf, Kerstin	Finanzwirtin	104			
			Hoyer, Claudia	Erzieherin	82			
			Wirthgen, Stefanie	Produktmanager	60			
			Hentschel, Erik	Polizeibeamter	59			

7. Es bleiben **keine** Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde **Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen** erhoben werden. Die Übermittlung in elektronischer Form ist unzulässig. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ebersbach, den 21.06.2024

gez. Falk Hentschel, Bürgermeister

Gemeinde Ebersbach/Ortsteil Bieberach

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl 09.06.2024 im Ebersbacher Amtsblatt Nr. 6/2024 vom 21.06.2024

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.06.2024 das Wahlergebnis in der Ortschaft **Bieberach** ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten 158
2. Zahl der Wähler 129
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel..... 7
4. Zahl der gültigen Stimmzettel..... 122
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen..... 266

6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wählervereinigung	Gesamtstimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte		Anzahl d. Stimmen	Ersatzpersonen		Anzahl d. Stimmen
			Name, Vorname	Beruf oder Stand		Name, Vorname	Beruf oder Stand	
Liste für Bieberach	266	5	Krille, Matthias	KfZ-Mechatroniker	68	-	-	-
			Baumann, Erik	IT-Fachinformatiker	61			
			Herschel, Tony	Polizeibeamter	50			
			Sicker, Bringfried	gelernter Dreher i. R.	41			
			Blobel, Swen	Diplom Informatiker	40			
Einzelbewerber		6	0			Lindenblatt, Elisa		2
						Balbring, Daniel		1
						Kölling, Steffi		1
						Schnee, Christin		1
						Tolkendorf-Walther, Maria		1

7. Es bleiben **keine** Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde **Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen** erhoben werden. Die Übermittlung in elektronischer Form ist unzulässig. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ebersbach, den 21.06.2024

gez. Falk Hentschel, Bürgermeister

Gemeinde Ebersbach/Ortsteil Cunnersdorf

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl 09.06.2024 im Ebersbacher Amtsblatt Nr. 6/2024 vom 21.06.2024

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.06.2024 das Wahlergebnis in der Ortschaft **Cunnersdorf** ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten 167
2. Zahl der Wähler 132
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel..... 2
4. Zahl der gültigen Stimmzettel..... 130
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen..... 321

6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wählervereinigung	Gesamtstimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte		Anzahl d. Stimmen	Ersatzpersonen		Anzahl d. Stimmen
			Name, Vorname	Beruf oder Stand		Name, Vorname	Beruf oder Stand	
Liste für Cunnersdorf	321	5	Winkler, Susann	Beamtin	68	Johne, Rainer	Angestellter	39
			Stelzner, Mirko	Angestellter	61	Seidel-Rothe, Caroline	Laborantin	18
			Logsch, Ralf	selbstständiger Zimmerer	50			
			Wählich, Kerstin	Angestellte	41			
			Kirschner, Michael	Angestellter	39			
Einzelbewerber		1	0			Finsterbusch, Bruno		1

7. Es bleiben **keine** Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde **Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen** erhoben werden. Die Übermittlung in elektronischer Form ist unzulässig. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ebersbach, den 21.06.2024

gez. Falk Hentschel, Bürgermeister

Gemeinde Ebersbach/Ortsteil Ebersbach

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl 09.06.2024 im Ebersbacher Amtsblatt Nr. 6/2024 vom 21.06.2024

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.06.2024 das Wahlergebnis in der Ortschaft **Ebersbach** ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten 1.075
2. Zahl der Wähler 859
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel..... 16
4. Zahl der gültigen Stimmzettel..... 843
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen..... 1.986

6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte		Anzahl d. Stimmen	Ersatzpersonen		Anzahl d. Stimmen
			Name, Vorname	Beruf oder Stand		Name, Vorname	Beruf oder Stand	
Liste für Ebersbach	1.977	7	Drobisch, Roland	Tischlermeister	448	Ziesche, Anett	Frisörin	118
			Kirchner, Uwe	Tischlermeister	289	Jäpel, Fabian	Elektrotechniker	82
			Geißler, Robert	Chemieingenieur	274	Jäpel, Frank	Elektromeister	48
			Drobisch, Toni	Zimmermeister	206			
			Winkler, Charlotte	Altenpflegerin	184			
			Claus, Matthias	Fertigungsmonteur	178			
Einzelbewerber	9	0	Tenner, Enrico	Speditionskaufmann	150	Thiele, Martin		5
						Baier, Christoph		2
						Herschel, Veronika		1
						Umlauf, Jens		1

7. Es bleiben **keine** Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde **Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen** erhoben werden. Die Übermittlung in elektronischer Form ist unzulässig. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ebersbach, den 21.06.2024

gez. Falk Hentschel, Bürgermeister

Gemeinde Ebersbach/Ortsteil Freitelsdorf

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl 09.06.2024 im Ebersbacher Amtsblatt Nr. 6/2024 vom 21.06.2024

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.06.2024 das Wahlergebnis in der Ortschaft **Freitelsdorf** ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten 171
2. Zahl der Wähler 152
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel..... 5
4. Zahl der gültigen Stimmzettel..... 147
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen..... 319

6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte		Anzahl d. Stimmen	Ersatzpersonen		Anzahl d. Stimmen
			Name, Vorname	Beruf oder Stand		Name, Vorname	Beruf oder Stand	
Liste für Freitelsdorf	319	5	Grüdl, Sebastian	Großhandels- kaufmann	73	Knizia, Katja	Produktionsmit- arbeiterin	33
			Märtner, Frank Heiko	Dachdecker	53	Rudolph, Annemarie	Hygienefachkraft	33
			Schöne, André	Industrie Kaufmann	47			
			Wehner, Stefanie	Sachbearbeiterin	41			
				Baubetreuung	39			
			Wehner, Mirko	Zerspaner	39			

7. Es bleiben **keine** Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde **Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen** erhoben werden. Die Übermittlung in elektronischer Form ist unzulässig. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ebersbach, den 21.06.2024

gez. Falk Hentschel, Bürgermeister

Gemeinde Ebersbach/Ortsteil Kalkreuth

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl 09.06.2024 im Ebersbacher Amtsblatt Nr. 6/2024 vom 21.06.2024

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.06.2024 das Wahlergebnis in der Ortschaft **Kalkreuth** ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten 534
2. Zahl der Wähler 390
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel..... 12
4. Zahl der gültigen Stimmzettel..... 378
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen..... 1.097

6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte		Anzahl d. Stimmen	Ersatzpersonen		Anzahl d. Stimmen
			Name, Vorname	Beruf oder Stand		Name, Vorname	Beruf oder Stand	
AfD	241	2	Eitner, Michael	Klempner / Installateur	122	-	-	-
			Rutsch, Karl-Heinz	Ruheständler	119			
Liste für Kalkreuth	856	5	Behrisch, Harald	Besamungstechniker	276	Bretschneider, Thomas	Rentner	54
			Bellmann, Yvonne	Ausbildungs- koordinatorin	203			
			Blum-Niedermeier, Rita	Diplom- Landwirtin	135			
			Behrisch, Felix	Landwirt	124			
			Wagner, Christian	Maurer, Tief- u. Straßenbauer	64			

7. Es bleiben **keine** Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde **Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen** erhoben werden. Die Übermittlung in elektronischer Form ist unzulässig. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ebersbach, den 21.06.2024

gez. Falk Hentschel, Bürgermeister

Bürgermeister

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Dankeschön! Dies gilt es zunächst allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern zu sagen, die sich bereit erklärt haben, die Wahl zum Europaparlament sowie die Kommunalwahlen für die Besetzung des Kreistages, des Gemeinderates und der Ortschaftsräte zu begleiten und für eine rechtssichere und exakte Ergebnisfeststellung zu sorgen. 90 Frauen und Männer waren dafür am 9. Juni im Einsatz. Ihnen, sowie den in der Verwaltung über lange Zeit vorher und in der Nachbereitung befassten Kolleginnen und Kollegen gilt mein herzlichster Dank - auch im Namen des Gemeinderates. Die Ergebnisse der Wahlen in unserem Gemeindegebiet können Sie der Website der Gemeinde Ebersbach www.gemeinde-ebersbach.de sowie dieser Ausgabe des RAZ entnehmen.

Am Montag, dem 17. Juni, konnte mit einem Schulfest drei Tage vor Beginn der Sommerferien das grundhaft neugestaltete Außengelände der Oberschule Ebersbach feierlich übergeben werden. Die Arbeiten wurden im Herbst vergangenen Jahres abgeschlossen und nun, wo sprichwörtlich Gras über die Sache gewachsen ist und die Neuanpflanzungen angegangen sind, gab es Grund zum Feiern.

Zum Hintergrund: 1986 wurde unsere Oberschule Ebersbach als Polytechnische Oberschule „Hans Marchwitza“ an zentraler Stelle mitten im Ort eröffnet. Seitdem sind über drei Jahrzehnte vergangen, in denen viele Schülergenerationen die Schule und das Außengelände als wichtige und prägende Zeit ihres Lebens belebt haben.

Alle Akteure vor Ort haben sich stets mit viel Liebe und Engagement um den Erhalt und die Entwicklung eines attraktiven Schulstandorts bemüht und unter

anderem das Außengelände gepflegt. Doch irgendwann nagt der Zahn der Zeit an einzelnen Elementen, Wünsche nach Veränderungen wurden laut und Nutzerbedürfnisse änderten sich. Dies war Anlass, den großen Wurf zu wagen und eine Neugestaltung des Außengeländes anzupacken. Nach langer Planungszeit, Förder- und Eigenmittelakquise und gut durchdachter Umsetzung im laufenden Schulbetrieb haben wir es mit Hilfe kompetenter Projektunterstützer geschafft.

Das jederzeit öffentlich zugängliche Gelände kann zukünftig auch für Freiluftveranstaltungen von Vereinen der Gemeinde genutzt werden. Als kleines Parkobjekt ist es natürlich auch für Spaziergänge von Groß und Klein geeignet.

Die Maßnahme, bei der rund 5.000 m² des Geländes angefasst worden sind, kostete rund 480.000 EUR. Möglich geworden ist dies nur, weil wir mit unserem Konzept für

die Neugestaltung Fördermittel der Richtlinie LEADER über den Dresdner Heidebogen in Höhe von 350.000 EUR einwerben konnten. Dieses Vorhaben ist ein weiterer Pflöck der nachhaltigen ländlichen Entwicklung unserer Gemeinde.

Allen Schülerinnen und Schülern, aber auch allen Bürgerinnen und Bürgern die sich in den nächsten Wochen über einen Sommerurlaub freuen können, wünsche ich eine erholsame (Ferien)Zeit, um Kraft zu sammeln für die zweite Jahreshälfte.

Unsere Vorschülerinnen und Vorschüler mögen ihre letzten besonders behüteten Tage in unseren Kindertageseinrichtungen genießen und voller Vorfreude darauf sein, was sie im August erwartet. Lassen Sie uns gemeinsam den Sommer genießen!

Ihr Bürgermeister,
Falk Hentschel

Gemeinde Ebersbach

Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In öffentlicher Sondersitzung des Gemeinderates am 16.05.2024 und der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 21.05.2024 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst:

Gemeinderat	Technischer Ausschuss
25/05/2024 Beschluss der Haushaltssatzung 2024 der Gemeinde Ebersbach mit den Dazugehörigen Anlagen	28/05/2024 bis 31/05/2024 33/05/2024 Beschlüsse zu Bauvorhaben von Institutionen und Bürgern der Gemeinde Ebersbach
26/05/2024 Beschluss des Gemeinderates auf die Aufstellung eines Gesamtabchlusses für das Haushaltsjahr 2024, in Ausübung des Wahlrechts nach § 88b Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung, zu verzichten	32/05/2024 Beauftragung der Firma Lothar Fasold Gastronomieausrüstung, Dammweg 33, 01471 Radeburg OT Berbisdorf für die Lieferung und den Einbau der Ausgabeküche für den Erweiterungsbau der Integrationskindertagesstätte „Zwergenland“ Kalkreuth mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 20.709,09 EUR
27/05/2024 Spendeneinnahmen von Einrichtungen der Gemeinde Ebersbach	

In öffentlicher Sondersitzung des Gemeinderates am 30.05.2024 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst:

Gemeinderat	1. Beisitzerin Stellvertreter	Sindy Juhas Christoph Baier
34/05/2024 Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Gemeinde Ebersbach	2. Beisitzerin Stellvertreter	Karin Prießner Manfred Richter
35/05/2024 Der Gemeinderat wählt den Gemeindevwahlausschuss laut § 9 Kommunalwahlgesetz (KomWG) für die Bürgermeisterwahl am 01. September 2024 und dem ggf. erforderlichen zweiten Wahlgang am 22. September 2024 mit folgenden Personen:	3. Beisitzer Stellvertreterin	Lars Jauer Josefine Graf
36/05/2024 Beschluss zur Fortschreibung des Lärmaktionsplanes ohne Maßnahmenplan für die Dauer von 5 Jahren		
Vorsitzender Stellvertreter	Alexander Cardaun Stephan Walther	37/05/2024 Spendeneinnahmen von Einrichtungen der Gemeinde Ebersbach

Im Sekretariat der Gemeinde Ebersbach kann zu den Öffnungszeiten der vollständige Wortlaut der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse eingesehen werden.

gez. Falk Hentschel, Bürgermeister

Gemeinde Ebersbach

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Ebersbach für das Jahr 2023

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.272,41	530,17	286,29
erforderliche Sachkosten	241,74	100,73	54,39
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.514,15	630,90	340,68

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	271,07	271,07	180,72
Elternbeitrag (ungekürzt)	243,10	138,35	80,04
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	999,98	221,48	79,92

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	110,81
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 1.6.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	617,02
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	54,06
= laufende Geldleistung	781,89
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	1,70
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	783,59

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	306,07
Elternbeitrag (ungekürzt)	243,10
Gemeinde	234,42

Ebersbach, 28.05.2024

Falk Hentschel, Bürgermeister

Gemeinde Ebersbach/Ortsteil Naunhof

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl 09.06.2024 im Ebersbacher Amtsblatt Nr. 6/2024 vom 21.06.2024

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.06.2024 das Wahlergebnis in der Ortschaft Naunhof ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten 353
2. Zahl der Wähler 292
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel..... 1
4. Zahl der gültigen Stimmzettel..... 291
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen..... 665

6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wählervereinigung	Gesamtstimmen	Anzahl der Sitze	Name, Vorname	Gewählte Beruf oder Stand	Anzahl d. Stimmen	Name, Vorname	Ersatzpersonen Beruf oder Stand	Anzahl d. Stimmen
Liste für Naunhof	665	7	Dr. Eckardt, Ulrike	selbstständige Landwirtin	158	Jentsch, Frank	Verwaltungsbeamter	50
			Schädlich, Thomas	Bauleiter	98	Schulze, Pierre	selbstständiger Bauhandwerker	34
			Kaiser, Erik	Straßenbautechniker	88	Loesch, Mirko	Filialleiter	22
			Körtge, Harald	Ingenieur	57			
			Mews, Mandy	Fernmeldewesen	54			
			Klotzsche, Robert	Verwaltungsbeamtin	53			
			Lehmann, Maik	selbstständiger Handwerker	51			
				Meister				
				Batteriemontage				

7. Es bleiben **keine** Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde **Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen** erhoben werden. Die Übermittlung in elektronischer Form ist unzulässig. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ebersbach, den 21.06.2024

gez. Falk Hentschel, Bürgermeister

Gemeinde Ebersbach/Ortsteile Reinersdorf und Göhra

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl 09.06.2024 im Ebersbacher Amtsblatt Nr. 6/2024 vom 21.06.2024

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.06.2024 das Wahlergebnis in der Ortschaft Reinersdorf/Göhra ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten 304
2. Zahl der Wähler 244
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel..... 1
4. Zahl der gültigen Stimmzettel..... 243
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen..... 554

6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wählervereinigung	Gesamtstimmen	Anzahl der Sitze	Name, Vorname	Gewählte Beruf oder Stand	Anzahl d. Stimmen	Name, Vorname	Ersatzpersonen Beruf oder Stand	Anzahl d. Stimmen
Liste für Reinersdorf/ Göhra	554	5	Gorgas, Peter	Metallbauer	107	Sickert, Torsten	selbstständiger Malermeister	56
			Rühle, Kurt	Landwirt	107	Matthes, Dirk	Außendienstmitarbeiter im Kundendienst	23
			Hempel, Tom	Landwirt	92			
			Weitze, Peter	Arbeitsvorbereiter/ Konstrukteur	86			
			Kühne, Nicole	Verwaltungsfachangestellte	83			

7. Es bleiben **keine** Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde **Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen** erhoben werden. Die Übermittlung in elektronischer Form ist unzulässig. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ebersbach, den 21.06.2024

gez. Falk Hentschel, Bürgermeister

Gemeinde Ebersbach/Ortsteil Rödern

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl 09.06.2024 im Ebersbacher Amtsblatt Nr. 6/2024 vom 21.06.2024

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.06.2024 das Wahlergebnis in der Ortschaft Rödern ermittelt.

1. 1. Zahl der Wahlberechtigten 493
2. Zahl der Wähler 368
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel..... 5
4. Zahl der gültigen Stimmzettel..... 363
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen..... 883

6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wählervereinigung	Gesamtstimmen	Anzahl der Sitze	Name, Vorname	Gewählte Beruf oder Stand	Anzahl d. Stimmen	Name, Vorname	Ersatzpersonen Beruf oder Stand	Anzahl d. Stimmen
Liste für Rödern	877	7	Endesfelder, Thomas	Fachkrankenpfleger für Endoskopie	200	Grünberg, Jens	Projektleiter TGA	48
			Bruntsch, Jürgen	Berufskraftfahrer	158			
			Prießner, Karin	Diplom-Betriebswirtin i. R.	127			
			Partzsch, Franziska	Architektin	105			
			Hähnchen, Thomas	Referent Vertrieb	89			
			Hoyer, Sophie	Büromanagement Haus-/ Immobilienverwaltung	76			
			Loitsch, Brigitte	Berufsschullehrerin	74			
Einzelbewerber	6	0	-	-	-	Ullmann, Sandro		3
						Martin, Veit		1
						Zimmermann, Ralph		1

7. Es bleiben **keine** Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes **Einspruch** erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde **Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen** erhoben werden. Die Übermittlung in elektronischer Form ist unzulässig. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ebersbach, den 21.06.2024

gez. Falk Hentschel, Bürgermeister

Unser Haus und Heim war deine Welt,
hier konntest du tun, was dir gefällt.
Ein Blick hinaus in die Natur,
den Sonnenuntergang am Abend pur.
All das Schöne siehst du nicht mehr,
Abschiednehmen fällt so schwer.



In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von

Christian Hönisch

Es ist uns ein Bedürfnis, allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, auf das Herzlichste zu danken. Besonders danken möchten wir Frau Dr. Schönitz-Krause und ihrem Team, Herrn Pfarrer Maurer und seinen fleißigen Helfern, dem Bestattungshaus DOLOR sowie der Gaststätte Freund.

In stiller Trauer:

Seine liebe Brigitte

Sein Sohn Steffen mit Babett

Sein Sohn Karsten mit Verena

Sein Enkel Sebastian mit Marit, Emma und Merle

Seine Enkelin Madlen mit Marek, Luna, Bruno und Arion

Sein Enkel Lukas mit Lisa, Konstantin, Melina und Milian

Seine Enkelin Jasmin

Ebersbach, im Juni 2024

Gemeinde Ebersbach

Öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl am 09.06.2024 im Ebersbacher Amtsblatt Nr. 6/2024 vom 21.06.2024

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.06.2024 das Wahlergebnis in der Gemeinde Ebersbach ermittelt.

1. Zahl der Wahlberechtigten 3.571
2. Zahl der Wähler 2.812
3. Zahl der ungültigen Stimmzettel 41
4. Zahl der gültigen Stimmzettel 2.771
5. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen 8.070
6. Gesamtstimmenzahl und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Anzahl der Sitze	Gewählte		Anzahl d. Stimmen	Ersatzpersonen		Anzahl d. Stimmen
			Name, Vorname	Beruf oder Stand		Name, Vorname	Beruf oder Stand	
CDU	3.750	8	Dr. Eckardt, Ulrike Baier, Christoph Menzel, Madlen Schuppe, André Schumann, Sandro Geißler, Robert Hoyer, Jonas Klapper, Sören	Landwirtin Angestellter im öffentlichen Dienst Landwirtin Geschäftsführer Selbstständiger KfZ-Mechaniker Chemieingenieur Landwirtschaftsmeister Angestellter im öffentlichen Dienst	417 394 334 280 242 224 213 203	Endesfelder, Thomas Bellmann, Yvonne Schober, Marén Schreiber, Gunter Hermann, Steffen Winkler, Charlotte Kölling, Björn Prießner, Karin Blobel, Swen Dienewald, Vincent Schöne, Sandra Schnee, Christin	Fachkrankenpfleger für Endoskopie Kauffrau im Einzelhandel Referentin für Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit Landwirt Pferdewirt Wohnbereichsleiterin Altenhilfe Geschäftsführer Diplom-Betriebswirtin i. R. Diplom-Informatiker Werkzeugmacher kaufmännische Angestellte Sekretärin	202 176 157 157 153 138 113 113 82 53 51 50
Freie Wähler- gemeinschaft Ebersbach	2.534	6	Drobisch, Roland Baumann, Erik Weiß, Richard Blum-Niedermeier, Rita Schädlich, Thomas Stelzner, Manuela	Tischlermeister IT-Fachinformatiker Berufsfeuerwehrmann Diplom-Landwirtin Bauleiter Elektroindustrie Verwaltungsfachangestellte	780 398 221 209 191 172	Kadzensky, Markus Klotzsche, Robert Tenner, Enrico Herrmann, Falk Schulze, Pierre Kirschner, Michael	Maler u. Lackierer selbstständiger Handwerker Speditionskaufmann Berater selbstständiger Bauhandwerker Diplom-Kaufmann	134 126 120 63 62 59
AfD	1.785	4	Stelzner, Mirko Rutsch, Karl-Heinz Thiele, Sandra Eitner, Michael	Autohandelskaufmann Ruhständler Arzthelferin Klempner / Installateur	671 478 340 296	-	-	-

7. Es bleiben **keine** Sitze nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.
 Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde **Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen**, erhoben werden. Die Übermittlung in elektronischer Form ist unzulässig. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.
 gez. Falk Hentschel, Bürgermeister

Übersicht Gemeinderatswahl - Wahlbezirke

	Wahlbezirke											gesamt
	Beiersdorf	Bieberach	Cunnersdorf	Ebersbach	Freitelsdorf	Kalkreuth	Naunhof	Reinersdorf/ Göhra	Rödern	Briefwahlbezirk*		
Wahlberechtigte												
im Lokal	259	138	154	892	139	449	301	270	424			3026
Briefwähler	56	20	13	183	32	85	52	34	70			545
Wahlberechtigte gesamt:	315	158	167	1075	171	534	353	304	494			3571
Wähler gesamt:	204	130	131	684	151	308	291	245	299	369		2812
Wahlbeteiligung	64,76%	82,28%	78,44%	63,63%	88,30%	57,68%	82,44%	80,59%	60,53%			78,75%
Liste	Name											
	Anzahl der Stimmen											
CDU	Christoph Baier	16	6	6	234	6	2	23	18	29	54	394
	Dr. Ulrike Eckardt	23	4	7	36	8	8	277	12	12	30	417
	André Schuppe	5	9	22	91	22	41	7	14	16	53	280
	Thomas Endesfelder	3	3	4	13	3	11	1	2	136	26	202
	Charlotte Winkler	6	0	4	82	0	12	3	2	10	19	138
	Sandro Schumann	2	17	18	15	3	111	3	10	18	45	242
	Madlen Menzel	148	9	1	42	4	10	14	22	10	74	334
	Sören Klapper	1	0	1	5	0	9	3	176	3	5	203
	Marén Schober	1	26	1	77	4	7	1	3	14	23	157
	Björn Kölling	3	43	10	6	6	21	3	5	6	10	113
	Yvonne Bellmann	5	2	3	5	2	105	0	4	3	47	176
	Jonas Hoyer	2	2	3	59	1	5	2	2	77	60	213
	Christin Schnee	6	19	1	2	1	5	0	5	0	11	50
	Robert Geißler	9	2	1	134	5	5	4	2	24	38	224
	Karin Prießner	1	1	3	10	1	0	0	1	62	34	113
	Steffen Herrmann	4	0	2	3	3	7	5	111	9	9	153
	Sandra Schöne	0	2	2	3	36	2	0	0	4	2	51
	Swen Blobel	0	14	38	9	5	8	2	2	2	2	82
	Vincent Dienewald	27	0	3	0	2	3	3	4	0	11	53
	Gunter Schreiber	0	9	54	14	14	10	1	10	17	28	157
	Summe der Liste	262	168	184	840	126	382	352	405	452	581	3752
<i>Freie Wählergemeinschaft Ebersbach</i>												
	Roland Drobisch	19	12	9	367	27	35	39	59	95	118	780
	Rita Blum-Niedermeier	10	9	6	7	18	75	2	15	14	53	209
	Erik Baumann	11	69	7	172	22	11	20	19	32	35	398
	Manuela Stelzner	0	6	12	18	90	23	3	6	3	11	172
	Thomas Schädlich	17	0	1	13	4	7	135	1	6	7	191
	Michael Kirschner	1	3	19	8	5	2	0	4	7	10	59
	Markus Kadzensky	50	5	2	4	3	16	22	16	3	13	134
	Richard Weiß	10	5	3	94	8	16	8	14	9	54	221
	Robert Klotzsche	6	0	0	28	5	8	53	3	6	17	126
	Enrico Tenner	3	1	2	73	4	3	0	14	10	10	120
	Falk Herrmann	30	1	10	1	1	3	3	3	0	11	63
	Pierre Schulze	6	0	1	3	0	1	44	2	0	5	62
	Summe der Liste	163	111	72	788	187	200	329	156	185	344	2535
AfD	Karl-Heinz Rutsch	46	16	14	89	28	92	59	25	65	44	478
	Sandra Thiele	51	5	14	76	14	31	24	23	64	38	340
	Mirko Stelzner	37	58	90	131	53	116	27	58	69	32	671
	Michael Eitner	33	3	2	50	18	63	32	24	29	42	296
	Summe der Liste	167	82	120	346	113	302	142	130	227	156	1785

* Hinweis: Der Briefwahlbezirk umfasst nur die Briefwähler der Ortsteile Beiersdorf, Ebersbach, Kalkreuth und Rödern. Die Wahlbriefe der anderen Ortsteile wurden in den jeweiligen Wahllokalen ausgezählt.

PRIVATES BESTATTUNGSHAUS

dolor
Bestattungen

INH. STEFFEN GRAMSCH

Großenhain · Dresdner Straße 16
Folbern · Königsbrücker Straße 1A

dolorbestattungen@t-online.de
www.dolor-bestattungen.de

Wir sind Tag & Nacht für Sie erreichbar!
☎ (03522) 50 70 55

*„Dem Auge fern,
dem Herzen
ewig nah.“*

Abwasserzweckverband „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

turnusmäßig hat die Verbandsversammlung im Jahr 2023 die Gebührenkalkulation beauftragt, die am 28.05.2024 von der Verbandsversammlung beschlossen wurde. Aufgrund der Gebührenkalkulation müssen sich die Abwassergebühren im Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2025 in allen verbrauchsabhängigen Bereichen erhöhen, die Grundgebühr im zentralen Bereich muss nicht verändert werden, die dezentrale Grundgeb

büh kann gesenkt werden. Diese Änderungen wurden in der ebenfalls am 28.05.2024 beschlossenen 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung des Abwasserzweckverbandes „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ festgeschrieben.

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben war der AZV im letzten Kalkulationszeitraum für die Jahre 2021 bis 2023 gezwungen, die Gebühren im zentralen Bereich und im Bereich der TOK zum 01.01.2021 zu senken,

obwohl damals bereits klar war, dass die notwendige Kostendeckung damit nicht erreicht werden kann. Bei nicht kostendeckenden Gebühren müssten Umlagen von den Mitgliedskommunen erhoben werden, was eine ungerechte verursacherunabhängige Belastung der Bürgerinnen und Bürger bedeuten würde. Bereits damals wurde deshalb darauf hingewiesen, dass diese Gebühren zur Kostendeckung im Zuge der folgenden Gebührenkalkulation wieder erhöht werden müssen, was nun beschlossen wurde.

Die Entwicklung der Abwassergebühren seit dem Jahr 2016 sieht wie folgt aus:

Zeitraum	SW-Gebühr zentrale Entsorgung	Grundgebühr zentrale Abwasserentsorgung	Kleinkläranlage	abfluslose Grube	TOK mech. KKA/ Grauwasser	TOK vollbiol. KKA	TOK	Grundgebühr dezentrale Abwasserentsorgung
	€/m³	€/Monat	€/m³	€/m³	€/m³	€/m³	€/m³	€/Jahr
01.01.2016 - 31.12.2020	3,45	bis Q ₄ 9,00 über Q ₄ bis Q ₁₆ 36,00 über Q ₁₆ bis Q ₆₃ 144,00 über Q ₆₃ 360,00	37,11	21,22	0,72	0,51	-	60,00
01.01.2021 - 31.12.2023	3,18	bis Q ₄ 5,00 über Q ₄ bis Q ₁₆ 20,00 über Q ₁₆ bis Q ₆₃ 80,00 über Q ₆₃ 200,00	40,28	22,60	-	-	0,46	36,00
ab 01.01.2024	4,27	bis Q ₄ 5,00 über Q ₄ bis Q ₁₆ 20,00 über Q ₁₆ bis Q ₆₃ 80,00 über Q ₆₃ 200,00	48,10	27,86	-	-	1,09	30,00
prozentuale Veränderung seit 2016	+23%	bis Q ₄ -45% über Q ₄ bis Q ₁₆ -45% über Q ₁₆ bis Q ₆₃ -45%	+29%	+31%	-	-	gemittelt +77%	-50%

Insgesamt liegen die Erhöhungen damit zwischen 2,5% und 8,5% jährlich, im Mittel bei 4,4% jährlich und damit insbesondere in den Jahren ab 2022 deutlich unter der Veränderungsrate des Verbraucherpreisindex (Inflationsrate), die in der Tabelle rechts dargestellt ist.

Verbraucherpreisindex: Deutschland, Jahre

Jahr	Verbraucherpreisindex 2020=100	Veränderung zum Vorjahr in (%)
2016	95,0	0,5
2017	96,4	1,5
2018	98,1	1,8
2019	99,5	1,4
2020	100,0	0,5
2021	103,1	3,1
2022	110,2	6,9
2023	116,7	5,9

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2024 | Stand: 10.06.2024

Für die Zeit nach dem 31.12.2025 wird eine neue Gebührenkalkulation beauftragt werden, deren Ergebnisse dann zu erneuten Änderungen der Gebühren führen können.

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an uns.
Ihre Geschäftsstelle des Abwasserzweckverbandes „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“

Seniorenbetreuung Kalkreuth

Rundfahrt durch den Landkreis Meißen



Am 7.5. ging unsere Seniorenfahrt ab Kalkreuth über Großenhain, Lenz, Böhma Bahnhof, Gävernitz nach Meißen. Dort erwarteten uns bereits 2 Reiseleiterinnen von Meißen.

schöner Nachmittag bei bestem Wetter und guter Laune. Wir möchten uns ganz herzlich bei Kretzschmar Reisen und besonders bei unserem Fahrer Dieter und der hervorragenden Reiseleitung durch Eileen bedanken.

Seniorenbetreuung Kalkreuth

Es folgte ein sehr interessanter Altstadttrundgang mit Sehenswürdigkeiten, die man sonst überhaupt nicht sieht, viele kleine Gaststätten, das Denkmal vom deutschen König Heinrich 1., der die Burg Meißen gründete, das Rathaus und ganz schmale Gassen. Weiter fuhren wir an der Porzellanmanufaktur vorbei in die Lommatzcher Pflege. Da gibt es viele kleine idyllische Dörfchen mit wunderschönen Gärten. Über Burkhardtswalde nach Klipphausen erreichten wir den „Grotzsch Hof“ zum Kaffee trinken. Uns erwartete Kaffee und ein tolles Stück Eierschecke. Weiter ging es in Richtung Pumpspeicherwerk Niederwartha am Rande des Landkreises Meißen, vorbei an der neu erbauten Elbbrücke, mit Blick auf das Elbtal, Richtung Reichenberg, weiter Richtung Moritzburg und nach Hause. Das war ein wunder-

AGRO-ZENT GmbH

- Nutzfahrzeugservice
- PKW- Wäsche

Perfekter Glanz! Carlite® statt Bürsten

Carlite® - weiches Schaumstoffmaterial reinigt gründlich und schont den Lack

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KÄRCHER

280cm Höhe

Königsbrücker Straße 36 · 01471 Radeburg
Tel. 03 52 08 / 3 68 - 0 · Fax - / 3 68 22 · www.agro-zent.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917

...die Bestattungsgemeinschaft

Massivholztreppe aus einer Hand

Planung | Fertigung | Montage

TREPPENBAU
SCHUPPE

Hauptstr. 72 · 01561 Ebersbach
Tel.: 03 52 08 / 28 48 · Fax: - 28 78
www.treppenbau-schuppe.de

Wir suchen Verstärkung für unser Team!

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der

Einkommensteuererklärung, wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.

Beratungsstelle:
01471 Radeburg
Großenhainer Str. 12
Ruf: 03 52 08 / 9 19 60

Wasserversorgung Riesa-Großenhain GmbH informiert

ERST FRAGEN, DANN BAUEN

Planen Sie auf Ihrem Grundstück Baumaßnahmen, zum Beispiel ein Gewächshaus oder ein Hochbeet? Ein Wintergarten wäre schön, vielleicht auch ein Gartenteich oder ein Swimmingpool? Muss eventuell für Brennholz ein geeigneter Lagerplatz gefunden werden? Und wissen Sie, ob und wo durch Ihr Grundstück Trinkwasserleitungen verlaufen?

Unsere Versorgungsleitungen einschließlich des jeweils dazu gehörigen Schutzstreifens sind – genauso wie die Hausanschlussleitungen – von allen Überbauungen freizuhalten. Ebenso sind weder eine Aufschüttung noch ein Abtrag von Erdmassen gestattet. Die Bepflanzung des Schutzstreifens mit Bäumen und Sträuchern ist ebenfalls nicht erlaubt. Die Möglichkeit zur Freilegung der Trinkwasserleitung ist stets zu gewährleisten.

Gemäß Regelwerk gelten für die Schutzstreifen folgende Breiten:

Nennweite der Trinkwasserleitung	Schutzstreifenbreite
≤ DN 150	4 Meter
von > DN 150 bis ≤ DN 400	6 Meter
von > DN 400 bis ≤ DN 600	8 Meter

Bitte informieren Sie sich deshalb rechtzeitig vor Beginn der von Ihnen geplanten Vorhaben **kostenfrei** bei uns über die auf Ihrem Grundstück liegenden Trinkwasserleitungen. Für jedes geplante Bauvorhaben in der Nähe der Leitungen der WRG ist eine Abstimmung mit uns erforderlich.

Ihre Anfrage können Sie gern per E-Mail an info@wasser-rg.de unter Angabe des geplanten Baubereichs und Ihrer Kontaktdaten stellen.

Sie helfen uns damit, die sichere Versorgung aller Kunden mit Trinkwasser zu gewährleisten.

WRG
WASSER VERSORUNG RIESA-GROßENHAIN

So geht es nicht: Eine mit einem Baum überpflanzte Trinkwasserleitung.

Abwasserzweckverband „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ 03522/ 38920

Bei Störungsmeldungen erreichen Sie uns über folgende Telefonnummer:
0 15 22-5 14 95 33

Recycling

Hausmüllentsorgung – schwarze Tonne
Montag, 01./ 15./ 29. Juli 2024

Entsorgung – gelbe Tonne
Montag, 24. Juni 2024
08./ 22. Juli 2024

Papierentsorgung – blaue Tonne
Freitag, 19. Juli 2024

Bioabfall
Donnerstag, 27. Juni 2024
04./ 11./ 18./ 25. Juli 2024

Die Abfallbehälter / - säcke sind zum Entsorgungstermin bis 6:00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.

www.werbe-steinberg.de

Wir beschriften Schilder, Gebäude, Autos, drucken Plänen, Flyer, Briefpapier uvm. Wir suchen Verstärkung zum Verkleben von Folien, pauschal, Freelancer oder Firma.
z.B. 500 Visitenkarten = 27,- €
Tel. 035208/9630